Die syntaktische Behandlung des zehnsilbigen Verses im Alexius- und Rolands-Liede.

Erster Theil.

INAUGURAL-DISSERTATION

zur

Erlangung der Doctorwürde

der

hohen philosophischen Fakultät zu Marburg

vorgelegt von

Oswald Reissert

aus Fulme.

Marburg.

Universitäts-Buchdruckerei (R. Friedrich).

1883.

Die Abhandlung wird vollständig erscheinen in »Ausgaben und Abhandlungen aus dem Gebiete der romanischen Philologie, veröffentlicht von E. Stengel«, Heft XIII, N. G. Elwert'sche Verlagsbuchhandlung, Marburg 1884.

Herrn

Professor Dr. E. Stengel

in dankbarer Gesinnung

der Verfasser.

1] Während jede Rede, welche logisch richtige Gedanken wiedergibt, eine Gliederung in grössere und kleinere, enger oder loser verknüpfte Theile aufweist, je nach der engeren oder loseren Verknüpfung der auszudrückenden Gedanken (die syntaktische Gliederung), so zeigt die gebundene Rede noch eine andere Art von Gliederung, welche durch Gesetze des Wohllauts bedingt ist und darin besteht, dass gewisse, in bestimmtem Grössenverhältnis stehende Stücke der Rede als relativ selbständige Einheiten aufgefasst werden (die metrische Gliederung).

2] Sollen aber die Gesetze sowol der syntaktischen als auch der metrischen Gliederung zugleich befolgt werden, so darf die feststehende poetische Form nicht logisch eng Verknüpftes durch einen starken metrischen Einschnitt von einander trennen oder logisch Unzusammengehöriges zu einer metrischen Einheit verschmelzen.

3] Für verschiedene Sprachen und Zeiten hat in dieser Beziehung das Sprach- und Formgefühl verschiedene Gesetze ausgebildet, die bald bewusst, bald unbewusst, bald mehr, bald weniger streng allgemein befolgt werden, Gesetze, die man am kürzesten unter dem Namen »Syntax des Verses« zusammenfassen kann.

4] Die Syntax des nfz. Verses ist häufig formulirt worden: ihren allgemeinen Gesetzen nach in den bekannten Handbüchern französischer Metrik von Quicherat, Weigand, Becq de Fouquières, Foth, Lubarsch u. A., auf Grund wissenschaftlicher Forschung von Tobler, ausserdem aber in der eingehenden Specialuntersuchung von Grœbedinckel (der Versbau bei Ph. Desportes und

Fr. de Malherbe. Altenburg 1880. Strassb. Diss., abgedruckt Franz. Stud., hersg. von Körting und Koschwitz, Bd. I. S. 67—88).

5] Über die Syntax des altfranzösischen Verses aber haben wir ausser Toblers Darstellung (Vom franz. Versbau. Berlin 1880, S. 18—24. 69. 81—87. 103—105) meines Wissens keinerlei Untersuchungen. Lubarsch (Franz. Verslehre. Berlin 1879. S. 123 u. 432) verräth, dass er in alter Zeit dieselben Gesetze beobachtet glaubte, wie im 16. Jahrhundert.

6] Eine Specialuntersuchung dürfte daher wol nicht überflüssig sein. Denn eine genaue Kenntnis der Syntax des afz. Verses ist nicht nur für die Kenntnis der alten Poetik und somit der alten Sprache Frankreichs überhaupt wichtig, sondern sie kann auch für die Textkritik von Nutzen sein.

7] Nur zu einem kleinen Theile ist in vorliegender Arbeit die Lösung der Aufgabe versucht, die Syntax des afz. Verses im Einzelnen darzustellen. Die Untersuchung beschränkt sich nämlich auf den zehnsilbigen Vers und betrachtet die Syntax desselben auch nur in den ältesten zwei Denkmälern, die ihn aufweisen.

8] Dies sind

1) das Alexiuslied* (= ALS) nach Stengels Ausgabe: »La Cančun de Saint Alexis« etc. in »Ausgaben und Abhandlungen« Bd. I. Marburg 1882.
2) das Rolandslied (= ROL) nach Stengels Ausgabe: »Das afz. Rolandslied«, Heilbronn 1878, und unter theilweiser Benutzung von Kölbings Abdruck der Venetianer Handschrift IV »La chanson de Roland«, Heilbronn 1877, und von Copien resp. Kollationen anderer Handschriften, die mir durch Güte des Herrn Prof. Stengel zugänglich waren.

9] Für ALS wurde die Lesart überall, wo die Syntax des Verses in Frage kommt, einer kritischen Prüfung unterzogen, ebenso da, wo die metrische Form verdorben ist. Im Übrigen wurde an der Schreibung der Handschrift L, repräsentirt durch Stengels Druck, festgehalten. Bei Citaten ist ein * der Vers-

nummer nachgesetzt, wo ich früheren Besserungsvorschlägen, denen nicht widersprochen ist, ein †, wo ich älteren, nicht allgemein acceptirten Lesungen zustimme, ein † der Versnummer vorgesetzt, wo ich selbst geändert habe, ** jedoch und †† jedesmal da, wo die betreffende Änderung Veranlassung gegeben hat, den Vers an der betreffenden Stelle zu citiren. Ein ! verweist auf eine begründende Note im Anhang. Dort finden sich auch alle mit † bezeichneten Lesungen.

10] Eine gleiche Sorgfalt, wie ich dem Texte des ALS zu Theil werden lasse, schien mir für ROL bei dem grösseren Umfange des Denkmals und der Reichlichkeit der Belege nicht nötig. Ich habe mich begnügt, die Lesart von O nach Stengel zu citiren, wo sie genügt, und nur naheliegende Besserungen eingeführt. Wo nur die Nummer des Verses citirt ist, wird auf solche Änderungen mit * aufmerksam gemacht. Nur wo es sich um seltene Erscheinungen handelt, ist dem Citat ein Vermerk beigefügt, ob andre Handschriften die Lesung von O bestätigen oder nicht.

11] [....] bedeutet Zusätze, (....) zu tilgende Stellen des handschriftlichen Textes.

12] Die metrische Gliederung unserer Texte ist folgende. ROL zerfällt in Tiraden von unbestimmter Länge, ALS in Strophen von je 5 Versen.

13] Jede Strophe oder Tirade besteht aus zehnsilbigen, durch Assonanz verbundenen Versen (= Vs., Vss.).

14] Jeder Zehnsilber setzt sich aus zwei ungleichen Theilen, Versgliedern (= Vsgl.) zusammen, getrennt durch eine Cäsur nach der vierten betonten oder fünften (nicht zählenden) unbetonten Silbe.

15] Während nun jede Art metrischer Glieder in Bezug auf ihre Syntax im Folgenden einzeln näher besprochen werden soll, möge über das naturgemäss kleinste metrische Glied, die Silbe, über deren Syntax nur wenig zu sagen ist, das Nötige gleich vorausgeschickt werden. Die letzte Silbe eines weiblich ausgehenden Vsgl. kann weder aus einem einsilbigen Wort bestehen (also z. B. nicht *lo ge*, vgl. Tobler a. a. O. S. 104), noch kann

an dieselbe ein tonloses Pronomen inklinirt sein (wie: *de tot l'emperil* Boeci, 37).

16] Die vierte und zehnte der gezählten Silben müssen, als Träger der festen Accente des Verses, Tonsilben eines begrifflich bedeutsamen Wortes sein. Wie stark sich die einzelnen Wortklassen an dem Cäsur- und Versschlussaccent betheiligen, möge folgende Tabelle zeigen, die für ROL auf Grund der ersten 1000 Verse aufgestellt ist.

	Cäsur.		Versschluss.	
	ALS.	ROL.	ALS.	ROL.
	%	%	%	%
Substantivum	52,8	56,4	42,9	48,3
Adjektivum	5,9	4,7	6,9	8,9
Verbum finitum	27,8	27,2	13,8	15,7
Infinitivus	3,0	1,5	17,1	8,2
Participia	3,7	4,1	16,6	12,5
Gerundivum	—	0,2	0,2	0,5
Adverbium	2,9	2,3	2,7	4,2
Numerale	—	0,5	—	0,6
Pronomen personale	3,4	2,3	—	0,6
Pronomen demonstrativum . . .	0,5	0,8	—	—
Pronomen possessivum absolutum .	—	—	—	0,5

17] Im Folgenden wird nun näher besprochen erstlich die Syntax des 1. Vsgl., dann die des 2., darauf die der Cäsur und endlich die des Versschlusses. In jedem Kapitel gliedert sich der Stoff nach dem Gesichtspunkte, ob verschiedene Satzganze, ob Theile eines Satzganzen, die weder koordinirt noch von einander abhängig sind, ob koordinirte oder ob von einander abhängige Satztheile in einem metrischen Gliede vereinigt, resp. durch einen metrischen Einschnitt getrennt sind. Daher ergibt sich folgende Eintheilung:

A. Das 1. Vsgl.:
  I. Verschiedene Satzganze (§§. 20—27),
  II. Theile eines Satzganzen, die weder koordinirt noch von einander abhängig sind (§§. 28—69),
  III. Koordinirte Theile eines Satzganzen (§§. 70—78),
  IV. Von einander abhängige Theile eines Satzganzen (§§. 79—89).

B. Das 2. Vsgl.:
  I. (§§. 90—99), II. (§§. 100—152), III. (§§. 153—165) IV. (§§. 166—189).

C. Die Cäsur:
  I. (§§. 190—223), II. (§§. 224—247), III. (§§. 248—279), IV. (§§. 280—542).

D. Der Versschluss:
  I. (§§. 543—548), II. (§. 549), III. (§§. 550—615), IV. (§§. 616—727).

18] Bei der folgenden Untersuchung glaubte ich um so unbefangener den Thatbestand konstatiren und die Erscheinungen um so vollständiger zur Sprache bringen zu können, wenn ich auf die Abfassung von »Regeln« und »Ausnahmen« vorläufig verzichtete und vielmehr neben einander Alles, häufig Vorkommendes und Seltenes, aufführte. Hierbei war ich bemüht, die Beispiele aus ALS und ROL 1—1000 vollständig zu geben, aber auch das in dem übrigen Theile des ROL enthaltene Beweismaterial, besonders in seltenen Fällen, auszunutzen.

19] Um über die Resultate, so weit sie bis jetzt als feststehend angesehen werden können, auch eine Übersicht zu ermöglichen, habe ich zum Schlusse (in den §§. 728—754) die gewöhnlichsten Erscheinungen, ohne seltene Fälle zu berücksichtigen, in einige Sätze zusammengefasst und in Klammern die Paragraphen angegeben, in denen specieller über das Einzelne gehandelt ist.

A.

20] Das erste Versglied.

In dem ersten Versgliede können sich vereinigt finden:

I. zwei verschiedene Satzganze*) resp. deren Theile,

1) selbständig nebeneinander stehend:

Es stehen im 1. Vsgl. nie zwei vollständige Sätze, sondern nur:

a. ein elliptischer Satz und ein vollständiger:

α. elliptischer Satz — vollständiger:

Der letztere kann mit der Cäsur schliessen:

Seignors, que faites? ALS 101a. Sire, a pied estes! ROL 2138.

21] Meist setzt er sich im 2. Vsgl. fort:

Filz! la tue aname | [seit] el ciel (seit) absoluthe! ALS 82e*. O filz! Cui erent | mes granz ereditez? 81a. E! d'icel bien | ki [tuz] (toen) doust [toen] estra 84c*. 88c! 91d. Deus! Se jol pert, | ja n'en aurai escange ROL 840. 1849*. 3386. (E) Lasse! Que n'(en) ai | un hume ki m'ociet! 2723.

22] β. vollständiger Satz — elliptischer:

Oz mei, pucele! ALS 14a. Ma grant honur | (t')aveie retenude! (et) anpur tei, [filz!] 82c**. Ferez i, Francs! ROL 1233. 1211. 1619. 1937. 2844. 3344. Tenez, bel sire! 387. Tais, Oliver! 1026.

---

*) Wo für das alte Sprachgefühl ein neues Satzganzes (Periode, Reihe) anhebt, ist oft nicht zu entscheiden, besonders da das Subjekt häufig unausgedrückt bleibt. Da wir aber für unsere Aufstellungen eine feste, wenn auch bewusstermassen willkürliche Norm nicht entbehren können, so werden wir stets nach folgender Regel unsere Anordnung einrichten: Zwei einander beigeordnete Sätze werden als selbständige Satzganze von uns dann aufgefasst, wenn ihre Prädikate verschiedenen Modus haben, wenn das Subjekt verschieden ist, wenn das gleiche Subjekt wiederholt ist, wenn sie nicht durch kopulative oder disjunktive Conjunktionen verbunden sind, es sei denn, dass beide Sätze einen Bestandtheil gemeinsam haben.

23] b. mehrere elliptische Sätze:

Mercit! Mercit! | Mercit! saintismes hom! ALS 72d. Mercit, seniurs! 105b. E, reis celeste! 67e. 22d*. 97a. Las! Malfeuz! 124a. 79d. 87d. 89a. Deus! Meie culpe! ROL 2369 (= V[4], *fehlt* V[7]VLC). Ahi, culvert! 763. 1207. E, gentilz hom! 2177. 2304. E, reis, amis! 1697. Oliver! frere! 1866.

24] Der folgende Vers zeigt ein Übergreifen des zweiten Satzes:

Deus! Quel baron, | s'oust christientet! ROL 3164 (= V[4]V), *ähnl.* 716.

25] Die beiden elliptischen Sätze brauchen das Vsgl. nicht zu füllen:

ALS 81a *s.* §. 21. »E, deus!« dist il. 12d. 41a. 46a. 78c.

26] 2) eine Parenthese und ein Theil des sie umschliessenden Satzes:

Die Parenthese ist immer ein elliptischer Satz. Derselbe steht:

a. regelmässig am Ende des 1. Vsgl.:

Quer mei, bel frere, | et enca e parcamin ALS 57a. Aiuns, seignors, | cel saint home en memorie 125a. Oez, seignurs, | quel pecchet nus encumbret ROL 15. 268. 3537. Ne li chalt, sire, | de quel mort nus muriuns 227. E vos, compainz, | ferez 1463. Ferez, paien, | pur la presse derumpre 1500. 1925. Venez i, reis, | sil verrez 953.

27] b. in einem vereinzelten Falle am Anfang des 1. Vsgl.:

A tel dolur et a si grant poverte, | filz, t'ies deduit | par alienes terres ALS 84b.

28] **II. Theile eines Satzganzen, von denen weder einer vom anderen abhängig noch einer dem anderen koordinirt ist:**

Ist dasjenige Glied der Periode, auf welches sich die beiden in dem Vsgl. verknüpften beziehen (das logische Bindeglied) dem Sinne nach aus einem anderen Satze zu ergänzen, so ist die syntaktische Einheit des Vsgl. eine grössere, als wenn das betreffende Glied der Rede in demselben Satze, aber in einem anderen Vsgl. steht. Die Beispiele sind nach diesem Gesichtspunkte bei allen hier zu besprechenden Fällen gesondert (sub *A* und sub *B*) aufgeführt.

29] 1) ein Nebensatz und vom Hauptsatze ein Theil, auf den jener sich nicht unmittelbar bezieht:

Ad A: E co lur dist cum s'en fuit par mer | e cum il fut | en Alsis la citet ALS 77b.c.

30] *Ad B*: e, se il poet, | murrat i veirement ROL 615 (*nur in* O). 2618 (=V[7]V). Deus, se lui plaist, | a bien le vos mercie ROL 519 (*nur in* O).

31] **2) einzelne Satztheile:**

a. Subjekt und Objekt:

α. Subjekt — Objekt:

Ad A: De cels d'Espaigne en ad get[et] mort vint ‖ e Gualter sis e l'arcevesque cinc ROL 2059 ($= V^4V^7V$). 3565 ($= V^7V$).

32] *Ad B*: Deus sun servise | li volt guereduner ALS 56b. ki ses fedeilz | li ad tuz amviet 59d. ki tute gent | voelt faire recreant ROL 393 ($= V^7V$).

33] #### β. Objekt — Subjekt:

Ad B: Queque Rollanz | a Guenelun forsf(es)ist ROL 3827 (*nur* O). les noz ‖ que cil d'Espaigne | en la bataille unt mort 2948 ($= V^4P$).

34] ### b. Subjekt und eine andere adverbiale Bestimmung:

α. Subjekt — adverbiale Bestimmung:

Ad A: E vunt ferir | un paien Timozel, ‖ l'un en l'escut | e li altre en l'osberc ROL 1383 ($= V$). »Jo irai par mun chef«. ‖ — »E, jo od vos«. 800 ($= V^4 > V^7V$).

35] *Ad B*: qui pur Rollant | de Tierri unt pitiet ROL 3871. 2990*. ki de bataille | s'arguent e hasteient 992. 1564. ki cascun jur | muet trente clartez 2502. 3271. que l'un a l'altre | la sue feit plevit 403 ($= V^4V^7V$). L'anme del cors | me seit oi departie 2940 (*nur* O).

36] #### β. adverbiale Bestimmung — Subjekt:

Ad B: Puis li bons pedre | ad escole (*Hds.* Puis ad e. li b. p.) le mist ALS 7c††. Ne ja ledece | n'ert an tei demenede 29b. 98c†! Unc mais nuls hom | en tere ne vit plus ROL 1040. 1461. 1638. Ja cil d'Espaigne | .. 1081. 1745. 1727* (*zu lesen*: Ja mais reis Karles V^4?). dunt nostre sire | fut en la cruiz naffret 2504.

37] ### c. Subjekt und Prädikativ auf dasselbe:

Subjekt — Prädikativ:

Ad A: Halt sunt li pui | e li val tenebrus, ‖ les roches bises | ... ROL 815 ($= V^4V^7VC$).

38] ### d. Subjekt und Prädikativ auf das Objekt:

Subjekt — Prädikativ:

Ad B: Li uns Acharie(s), | li altre Anorie(s) out num ALS 62b**.

39] ### e. Subjekt und Attribut zum Objekt:

Subjekt — Attribut:

Ad B: ki de murir | nen ourent esperance ROL 1411 (*nur in* O).

40] ### f. Konjunktion und Subjekt:

unterordnende Konjunktion:

Ad A: cumencet a parler ‖ cume celui | ... ROL 427 ($= V^4$).

41] *Ad B*: que cele imagine | parlat ... ALS 37c. que l'emperere | nisun des soens n'i perdet ROL 806. 1063. 1147*. 2319. 3441, *fälschlich* 1014. Se Mahumet | me voelt estre guarant 868. que Charle[magne]s (li mandet), | li reis poesteifs, ‖ par mei li mandet 460. que l'un a l'altre |

la sue feit plevit 403. Ainz que Rollanz | se seit aperceut 2035. 3588. Si cum li cerfs | s'en vait 1874.

42] beiordnende Konjunktion:

Ad A: Sovent le virent e le pedre e le medra **I** e la pulcele ALS 48a. 100b. Ensembl' od els li quens Rollant i vint **I** e Oliver ROL 176. 504. 505. 586. 903. »Jo irai par mun chef« **I** — »E jo od vos« 800. De cels d'Espaigne en ad getet mort vint, **I** e Gualter sis 2059.

43] *Ad B*: *Vergl. auch* §. 71. e tut le pople | ... **I** depreient deu ALS 62d. ne n[e]uls hom | ne sout les sons ahanz 55c†! E Blancandrins | i vint ROL 503. 120. 301. 1036. 1137. 2707. 2802. Ne Oliver | n'en porterat la vie 964. 1064. Mais li quens Guenes | iloec ne volsist estre 332. 315. 368*. 425. Kar vasselage | par sens nen est folie 1724. 2459.

44] g. Konjunktion und Objekt:

unterordnende Konjunktion:

Ad B: Quant sun aver | lur ad tot departit ALS 20a. 15a. 34a. que l'ume deu | quergent 60b. e [cum] (que) l'imagine | deus fist pur lui parler 77c*. Se cest acorde | ne vulez otrier ROL 433. 475. que li Franceis | asmastes 454. 2450*. 3800. que rec[on]oistre | poisset 1993.

45] beiordnende Konjunktion:

Ad A: Pois li cumandet les renges de s'espethe **I** et un anel ALS 15c. 57b. N[e un ne] (altra pur) altre | mais sun pedre i ancuntret ††43c! Si 'n apelat | Clarin de Balaguet **I** ... **I** e Priamun | ... ROL 65—68. 200. 362. 363. 666. Nel amerai ... **I** ne Oliver 285. 1403. Pur sun seignor deit hom suffrir destreiz **I** e endurer | e granz chalz e granz freiz 1011. 1118.

46] *Ad B*: *Vergl. auch* §. 73. ne [carnel] (ja mais) hume | n'aurai ALS 99c†. 103e. e sun ker filz | suvent a regreter 26e. 80cd. 83c. Mais la dolur | ne potent ublier 32b. e tute Espaigne | tendrat par vostre dun ROL 224. 394. Mais sun espiet | vait li bers palmeiant 1155. 2160. 3760. 3895.

47] h. Konjunktion und eine andre adverbiale Bestimmung:

unterordnende Konjunktion:

Ad B: Set a mei sole | vels une feiz parlasses ALS 90c. (c'est) [que] avisunches | hom n'i poet habiter 115e**. 6b. 34b. 98d*. 110e*. Quant an la cambra | furent tut sul remes 13a. qu'a Marsiliun | me portast mun message ROL 276. 406. 452. 624. 723. 759. 837. Se en rereguarde | troevet 613. Quant en cest camp | vendrat 1928. Cum en Espaigne | venis [a] mal, seignur 2900 (*Korrektur nach* V[4]).

48] beiordnende Konjunktion:

Ad A: Or revendrai al pedra et a la medra **I** e a la spuse ALS 21b. En icest siecle nus acat pais e g(l)o(r)ie, **I** et en cel altra | la plus durable glorie 125d. As tables juent ... **I** e as eschecs ROL 112. 417. 821. Jo ne lerreie por tut l'or que deus fist **I** ne por (tut) l'aveir | ki seit en cest pais 458.

49] *Ad B*: *Vergl. auch* §. 76. e de lur oilz | mult tendrement plurer ALS 49b. 2b. 40e. 77d. 95c. et attement | le posent a la terre 114d. ne pur honurs | ki l'en fussent tramise **I** ne volt turner 33e. Mais ne pur huec | mun pedre me desirret 42a. 51e**. Quar par cestui | aurum boen adjutorie 101d. e de bataille | sunt tuit apareillez ROL 1144. 48 1374

ne de Carlun | mie vos n'en avez 1172. u par ostage | vos (en) voelt faire sours 241. 1880. Kar chascun jur | de mort [si] s'abandunet 390. 494*. 682. 1131. 1951. Mais de s'espee | ne volt mie guerpir 465. 1151. 1997.

50] i. Konjunktion und attributive Bestimmung zu einem folgenden Substantiv:

unterordnende Konjunktion:

Ad B: Quant de paiens | li surdent les enguardes ROL 2975. Quant por ferir | vus demustrai grant ire 514. Se de mun corr | voeil aquiter la vie 492. 3533. que mun nevold | pois[se] venger Rollant 3109.

51] beiordnende Konjunktion:

Ad A: e de Guascuigne | li proz quens Acelin ROL 172 (> V^{7}V *fehlt* V^4). 843 (= V^{4}V). Li quens Gerins set el ceval Sorel ‖ e sis cumpainz | Gerers en Passecerf 1380 (= V^{4}V^{7}V^{8}CPL).

52] *Ad B*: *Vergl. auch* §§. 77. 78. E de Rollant | sunt en [mult] grant pour ROL 1815. E sis cumpainz | Gerers fiert l'amurafle 1269. kar de Franceis | i ad asez petit 1239. kar de ferir | (oi) [ai] jo si grant bosoign 1366.

53] k. Konjunktion und Prädikativ:

beiordnende Konjunktion:

Ad A: co fut granz dols ... ‖ e granz deplainz ALS 21 e. Margariz est mult vaillant chevalers ‖ e bels e forz | .. ROL 1312. 1594.

54] *Ad B*: *Vergl. auch* §. 75. e a cheval | sunt quarante millers ROL 2072 (= V^4). e esclargiez | est la sue grant ire 3989 (*fehlt* V^4).

55] l. Objekt und Prädikativ auf dasselbe:

α. Objekt — Prädikativ:

Ad A: Od voz caables avez fruiset ses murs, ‖ ses citez arses ROL 238. 704. 3088. Cors unt gaillarz e fieres cuntenances, ‖ les chefs fluriz 3087. Tels quatre cenz i troevet entur lui: ‖ alquanz nafrez 2093. 2477.

56] β. Prädikativ — Objekt:

Ad A: Si 'n ai out | e peines e ahans, ‖ faites batailles | e vencues en champ ROL 865. 3089. Piez ad copiez e les gambes ad plates, ‖ curte la quisse 1653—1656*. 3116.

57] m. Objekt und Prädikativ auf das Subjekt:

Prädikativ — Objekt:

Ad B: Sul les escheles | ne poet il acunter ROL 1034 (> V^{4}V^{7}VC, *fehlt* PL).

58] n. Objekt und eine andere adverbiale Bestimmung:

α. Objekt — adverbiale Bestimmung:

Ad B: L'escut del col | li freint e escantelet ROL 1292 (= V). 1971* (= *den übrigen*).

59] β. adverbiale Bestimmung — Objekt:

Ad B: Ja mais ledece | n'aurai ALS 99 b. Unches meillurs | n'en out reis ne c[a]aignes ROL 1850 (*nur in* O).

60] o. Objekt und Apposition zum Subjekt:

Objekt — Apposition:

Ad B: sa bone espee ‖ que ses cumpainz | Rollanz (li) ad (tant) demandee ROL 1386 (*so corrigirt nach* P, *allein unwahrscheinlich, weil gegen* V^4VV^7).

61] p. Verb und attributive Bestimmung:

α. Verb — Attribut:

Ad B: Vit del sain home | le vis e cler e bel ALS 70b. Guar[de]s de mei | l'anme de tuz perilz ROL 2387 (> V^4CV^7VPL, *die stimmen*).

62] Dahin würde folgender Vers aus ALS nach der Hds. L gehören:

Co preiums deu | la sainte trinitet 110d,

der aber zu emendiren ist, s. u.

63] *β*. Attribut — Verb:

Ad B: De vos seit hoi | male confusiun ROL 3276 (= V^4).

64] q. Hilfsverb und Objekt des abhängigen Infinitivs:

Objekt — Hilfsverb:

Ad B: la christientet ‖ que il ne voelent | ne tenir ne guarder ROL 687. Joes voell aler | querre et entercer 2180. Tant nel vus sai | ne preiser ne loer 532. 1864. 2511.

65] r. Hilfsverb und eine andere adverbiale Bestimmung (d. h. nicht Objekt) zu dem abhängigen Infinitiv oder Particip:

α. Hilfsverb — adverbiale Bestimmung:

Ad B: Ne pois a vos | tenir lung parlement ROL 2836 (= V^4).

66] *β*. Adverb — Hilfsverb:

Ad B: Par ico quident | aver discumbrement ALS 106c. Entr'els an prennent | cil seinor a parler 104a. 9d! 88d*. Ben en purrat | luer ses soldeiers ROL 34. 133. 455* (V^7V). 532. 1864. 2511. 2904. Tant vus aurai | en curt a rei portee 446. 236. 722. 2028. D'Affrike i ad | un Affrican venut 1550. El cors vos est | entree mortel rage 747.

67] s. Hilfsverb und Prädikativ:

Hilfsverb — Prädikativ:

Ben devuns ci | estre pur nostre rei ROL 1009 (*fehlt* V^4V^7VC).

68] t. Präposition und adverbiale Bestimmung zu einem von jener regirten Infinitiv:

Ad B: Pur orgoillos | veintre e esmaier ‖ e pur prozdomes | tenir e cunseiller ‖ e pur glutun | veintre e esmaier ROL 2211—2213 (= V^4). 2889 (= V^4).

69] u. verschiedenartige adverbiale Bestimmungen (nicht Objekte):

Ad B: Unches en Rome | nen out si grant ledece ALS 108a. Ja le lur voil 117e. *So auch* Puis ad escole 7c *nach* L, *aber zu emendiren.* Ja mais en terre | ne porterat curone ROL 930. Ja pur murir 1048. 1096. 1241*. Iloec endreit 3607. El plait ad Ais 1409.

70] **III. koordinirte Theile eines Satzganzen:**

1) Nebensätze:

Voillent o nun ALS 116d. 120b. ROL 1419. 1626. 2043. 2168. 2220. 3170.

71] 2) einzelne Satztheile:

a. Subjekte:

Ne reis ne quons | n'i poet faire entrarote ALS 103d. 111a†! b†! Mur ne citet | n'i est remes a fraindre ROL 5. 260. 3293. Fers e acers | i deit aveir valor 1362. 1397. 1809. 2535. U est Otes ..., | Ive e Ivorie 2406 (= V[4]).

72] b. Prädikate:

Cil vait sil quert ALS 35d. 37a. Puis serf e crei ROL 3599. Va sis pent tuz 3953. sa muiller Bramimunde | pluret e criet 2577. 2695.

73] c. Objekte:

[Ne un ne] (N'altra pur) altre, | mais sun pedre i ancuntret ALS ††43c! lui e altrui | travaillent e cunfundent ROL 380. 164. 398. 670. 1955. Jo vos durrai or e argent asez, | teres e fiez 76. 399. 1425. Vus n'i aurez palefreid ne destrer | ne mul ne mule 480. 221. 757. e vos l'en enveiez | u dis u vint 41. Marsilies mandet d'Espaigne les baruns, | cuntes, vezcuntes | e dux 849. 2956.

74] Vergleichungsweise gehört hierher:

Francs e paiens | as les vus ajustez 1187.

75] d. Prädikative, und zwar auf das Subjekt:

Pris e liez | serez ROL 434. Margariz est mult vaillant chevalers | e bels e forz 1312. U pris u mort | i fust 1730.

76] e. adverbiale Bestimmungen (nicht Objekte):

d'or e d'argent | quatre cenz muls cargez ROL 32. 130. Ne ben ne mal | ne respunt 216. 1992. En France, ad Ais | s'en deit ben repairer 36. 135. 435. Cler, en riant | l'ad dit 619. 628. Franceis descendent si adubent lor cors | d'osbercs e de helmes 1798. Par main, en l'albe | ... | Guenes li quens est venuz 667.

77] f. Attribute:

Mult grant eschech en unt si chevaler | d'or e d'argent | e de guarnemenz chers ROL 100.

78] g. Appositionen:

Tut te durai, boens hom, quanque m'as quis: | lit e ostel ALS 45e. De sun aveir vos voelt asez duner: | urs e leuns ROL 128. 183. 846. 847. 3518. 3700.

79] **IV. Theile eines Satzganzen, die von einander abhängig sind:**

1) Zwei Hauptsätze, deren einer im Verhältnis des Objekts zu dem anderen steht:

Der erstere enthält direkte Rede, der zweite gibt die sprechende Person an. Der letztere steht:

a. bisweilen nach beendeter direkter Rede am Ende des Vsgl.:

»Munjoie!« escriet ROL 1234. 1350. 1974. 3092. 3620.

So ist nur das Feldgeschrei behandelt. Vergl. darüber §. 169.

80] b. meist eingeschoben in die direkte Rede, ebenfalls am Ende des Vsgl.:

»E deus!« dist il. | »Cum fort pecet m'apresset!« ALS 12d. 41a. 46a. 68d. 78c. 87c. »As me«, dist il, | »kil guard pur ton cumand«. 46d. »Certes«, dist il, | ne sai ..« 36b. 38b. »Dama!« dist ele, | »jo i ai ...« 29a. 30c. 94c! »Sire«, dist Guenes, | »co ad tut fait Rollanz«. ROL 283. 336. 337. 456. »Deus!« dist li quens. | »Or ne sai ...« 1982. 2412. »Co n'iert«, dist Guenes, | »tant cum vivet sis nies«. 544. 557.

81] 2) Hauptsatz und Nebensatz:

Der Nebensatz kann sein:

a. ein Subjektssatz:

Er beginnt innerhalb des 1. Vsgl. und füllt das 2.:

Mielz est (que) sul moerge | que tant bon chevaler ROL 359 ($= V^4V^7V$).

82] Andere Beispiele zeigen substantivirte Adjektivsätze, die nicht in's 2. Vsgl. übergreifen:

Seit kil ociet ROL 391 ($= V^7V$, *fehlt* V^4). S'est kil demandet 119 ($= V^7$, *fehlt* $V^4, > V$).

83] b. ein Objektssatz:

Er beginnt im 1. und füllt meist auch das 2. Vsgl.:

Or volt que prenget | moyler a sun vivant ALS 8d. Sunjat qu'il eret | as greignurs porz de Sizer ROL 719 ($> V^4$, *weicht ab in* V^7V, *fehlt* LPC). Quias le guant | me caist en la place 764 (*fehlt* V^4V^7V).

84] c. ein Adverbialsatz:

Er beginnt im 1. Vsgl. und füllt oft auch das 2.:

Enceis qu'en seient | set cenz espees traites ROL 811. 688. 2230. Plus qu'en ne poet | un bastuncel jeter 2868. Puis que il sunt | as chevals e as armes 1095. 896. Si cum li cerfs | s'en vait 1874. Si cume fel | ki felonie fist 3833.

85] Mitunter schliesst er auch mit dem 1. Vsgl. ab:

Ainz que t'(ei vedisse) [ousse] ALS 92a*. b. La u cist furent ROL 108 Puis quel comant 300. Einz que il moergent 1690. Ne mes que dous 1309.

Alle aufgeführten Adverbialsätze lehnen sich an ein Adverb an, welches den Anfang des 1. Vsgl. einnimmt.

86] In dem folgenden Beispiel dagegen steht der Adverbialsatz neben dem Verbum und schliesst im 1. Vsgl.:

Il fist que pruz ROL 1209 ($= V^4$).

87] d. **ein attributiver Nebensatz:**

Er kann ins 2. Vsgl. übergreifen:

N'est hom kil veit | e conuistre le set ROL 530 (= V[4]). Hom(e) ki co set | que ja n'aurat prisun 1886 (= V[4]).

88] Öfters schliesst er mit dem 1. Vsgl.:

Co ad ques volt ALS 123d. [N'at soin que veiet] (Ne len est rien) 49e**. Hom ki la vait ROL 293. Del corn qu'il tient 1765. 2575. 2839. Cil ki la sunt 1174. 1240. 1683. 1718. 3519.

89] 3) einzelne Satztheile:

Es ist das Gewöhnlichste, dass alle Satztheile, die im 1. Vsgl. vereinigt sind, syntaktisch direkt auf einander sich beziehen, mögen sie nun zusammen einen Satz oder einen Theil eines solchen ausmachen. Daher kann von Beispielen abgesehen werden.

B.

90] Das zweite Versglied.

Im zweiten Vsgl. können sich vereinigt finden:

I. zwei verschiedene Satzganze, resp. deren Theile:

1) selbständig nebeneinander stehend:

a. vollständige Sätze:

Entweder stehen beide ihrer ganzen Ausdehnung nach im 2. Vsgl.:

Ferez. Nes espar(i)gnez. ROL 1883 (=V[7] > V[4]PLC, *fehlt* V). Or diet. Nus l'orrum. 424 (*fehlt* V[4]).

91] oder der erste Satz nimmt zugleich das 1. Vsgl. ein:

Le destre poign | ad perdut. N'en ad mie ROL 2719 (= V[4]). Cuntes e dux | i ad ben. Ne sai quanz 2650 (= V[4]).

92] b. ein elliptischer Satz und ein vollständiger:

α. elliptischer — vollständiger:

Der letztere schliesst entweder mit dem Verse ab (*A*) oder er enjambirt (*B*):

Ad A: Cher filz! cum t'ai perdut? ALS 22a. Lasse! qu'(ed) est devenut? 22b*. Seignurs! vos en ireiz ROL 79. 357. 943. 1006. 1335. 2441. Tut fol! purquei t'esrages? 307. 1360. 2045. Deus! que purrat co estre? 334. E, Durendal, | bone! si mare fustes 2304. Rollanz, veez en alques 1099. Paien, mal aies tu 1958.

93] *Ad B*: Filz! quar t'en vas colcer | avoc ta spuse ALS 11b. Guenes, venez avant (= $V^7V > V^4$) | si recevez (= $V^4 > V^7V$) ROL 280 (*fehlt* PLC). 520 (= V^4V^7V).

94] β. vollständiger — elliptischer:

Mar te portai, bels filz! ALS 88b. Tant mare fustes ber! ROL 350. Ferez i, chevaler! 1518. 1906.

95] Der erste Satz kann auch mit dem 1. Vsgl. anfangen:

Por amor deu | car m'entendez, barons! ROL 3768 (*fehlt* V^4).

96] c. mehrere elliptische Sätze:

Eufemien, | bel sire, riches hom! ALS 44a. O, bele buce, | bel vis, bele faiture! 97a. Purquei portai? | dolente! malfeude! 89d. Mercit, mercit, | mercit! saintismes hom! 72d. Ami Rollanz, prozdoem, juvente bele! ROL 2916. 1456. Sire cumpainz, | amis! Nel dire ja! 1113. Sire, a vostre coman(demen)t 946. Deus! quel doel de prodome! 1501. 1536. Oliver, compaign, frere! 1456.

97] 2) eine Parenthese und ein Theil des sie umschliessenden Satzes:

a. Die Parenthese ist ein vollständiger Satz:

In dem einzigen Beispiel steht sie am Ende des 2. Vsgl.:

Ja mais ledece | n'aurai — quar ne pot estra — | ne [carnel] (ja mais) hume n'aurai ALS 99b.

96] b. Die Parenthese ist ein elliptischer Satz:

α. Sie steht zu Anfang des Vsgl.:

Ja mais n'ierc lede, | kers filz, [ne n'] (nul) ert tun pedre ALS 27e*. 45d. 90e. Melz me venist, | amis, que morte fusse 97e. Cum bone peine, | deus! e si boen servise | fist cel saint hom(o) 123a. Desfi les en, | sire, vostre veiant. ROL 287. 360. 622. 692. 1232. 1731*. Puis si chevalchent, | deus! par si grant fiertet 1182. 1196.

99] β. innerhalb des Vsgl.:

d'ico, seignurs, qui calt? ROL 3389 (> V^4V^7V, *fehlt* PLC).

100] **II. Theile eines Satzganzen, die weder von einander abhängig noch einander koordinirt sind:**

Wir scheiden in diesem Abschnitt die Beispiele wieder in der §. 28 angegebenen Weise (sub *A* und sub *B*):

101] 1) ein Nebensatz und ein Theil des Hauptsatzes, auf den jener sich nicht unmittelbar bezieht:

Der Nebensatz kann sein:

a. ein Objektssatz (am Ende des Vsgl.):

Ad B: Apres escriet | Rollant qu'il li ajut ROL 1964 ($= V^4V > V^7PLC$). 2044* ($= V^4V > V^7PL$). 2044* ($= V^4V$).

102] b. ein Adverbialsatz:

α. am Ende des Vsgl.:

Ad B: Vait le ferir, | li quens, quanque il pout 1198. 1541. Se veissum | Rollant einz qu'il fust mort 1804. Greignor fais portet | par giu, quant il s'enveiset 977. Or irez vos | certes, quant jol cumant 289.

103] β. am Anfang des Vsgl.:

Ad B: Par lui aurum, | se deu plaist, bone aiude ALS 107e, *aber nur in* L *und daher zu ändern.*

104] c. ein attributiver Nebensatz (am Ende):

Ad B: que l'ume deu | quergent ki est an Rome ALS 60b. Li reis Marsilie | la tient, ki deu nen aimet ROL 7. 3443. 3687. 3882. Enz en la fosse | des leons o fut enz 3105.

105] 2) einzelne Satztheile:

a. Subjekt und Objekt:

α. Subjekt — Objekt:

Ad A: L'un port le guant, | li alt[r]e le bastun ROL 2687 ($= V^4$).

106] *Ad B*: N'asemblereit | (ja mais) Carles si grant esforz ROL 599. 1194. 1210. 1223. 1903. *Der Vers* 599 *steht nur in* O; *auch die* §. 137 *gegebene Lesart ist möglich.* Pur co nes poet | nule gent contrester 2511 ($= V^4$).

107] β. Objekt — Subjekt:

Ad B: En sum puing tint | le cartre le deu serf ALS 70c. Ja n'en aurunt | reproece mi parent ROL 1076 ($= V^7V$, *fehlt* V^4). *Vergl.*: Vers lui ne pued | tenir nulle clartez *Hohes Lied* 17.

108] b. Subjekt und eine andere adverbiale Bestimmung:

α. Subjekt — adverbiale Bestimmung:

Ad A: E vunt ferir un paien Timozel, | l'un en l'escut | e li altre en l'osberc ROL 1383. Li quens Gerins set el ceval Sorel, | e sis cumpainz | Gerers en Passecerf 1380. Fier de [ta] lance, | e jo de Durendal 1120. Ne vus a ceste feiz! 567.

109] *Ad B*: (E) Deu [en] apelent | andui parfitement ALS 5c†. Dunc an eisit | danz Alexis acertes 17c. Del duel s'asist | la medre jusqu'a terre 30a. Ansemble an vunt | li dui pedre parler 9d! Tei cuvenist | helme e brunie a porter 83a. 104a. Er ma(t)in sedeit | l'(i) emperere suz l'umbre ROL 383. 495. 765. 816. 907*. 1056. 1061. 3066.

110] β. adverbiale Bestimmung — Subjekt:

Ad A: El plait ad Ais | en fut juget a pendre, | de ses parenz | ensembl' od lui tels trente ROL 1410 ($= V^4$).

111] *Ad B*: Iloec arivet | sainement la nacele ALS 17b. Ne s'en corucet | giens cil saintismes hom 54c, *so nur in* L *und zu emendiren.* Puis si chevalchet | od sa grant ost li ber ROL 2444. 2850. Puis si cumencet | a venir ses tresors 602.

112] c. Subjekt und Prädikativ auf dasselbe:

α. Subjekt — Prädikativ:

Ad A: L'un fut Basan | e li altres Basilies ROL 208. Li reis est fiers | e sis curages pesmes 56. 91. 814. 815. 1831.

113] *Ad B*: Tut sul s'en est | Eufemien turnet ALS 69d. Enceis qu'en seient | set cenz espees traites ROL 811. 1332.

114] β. Prädikativ – Subjekt:

Ad A: D'or est li helz | e de cristal li punz ROL 2364 ($= V^4$).

115] *Ad B*: El cors vos est | entree mortel rage ROL 747 ($> V^4$, *fehlt* V^7VPLC). 1736* ($> V^4$, *fehlt* V^7VPL).

116] d. Subjekt und Prädikativ auf das Objekt:

Subjekt — Prädikativ:

Ad A: Einz vos aurunt | li meillor cumperee ROL 449 ($> V^4$, *fehlt* V^7VPLC).

117] e. Konjunktion und Subjekt:

unterordnende Konjunktion:

Ad A: *in verkürzten Adverbialsätzen (Vergleichungssätzen) siehe* §§. 298. 303.

118] beiordnende Konjunktion (vergl. §§. 156. 157):

Ad A: Li apostolie | e li empereor | ... | e tut le pople ... | depreient deu ALS 62a. Cum fist tis pedre | e li tons parentez 83d. Surz ne avogles | ne contraiz ne leprus 111a.b. Rollanz i fut | e Oliver li ber ROL 672. 105. 673. 796. 1085. 1310. Fier de [ta] lance, | e jo de Durendal 1120. Bon sunt li cunte, | e lur paroles haltes 1097. Nul out Basilies | ne sis freres Basant 291.

119] *Ad B*: Li apostolie | e li empereur | sedent es bans ALS 66a. 72a.

120] f. Konjunktion und Objekt:

unterordnende Konjunktion:

Ad A s. §. 370.

121] beiordnende Konjunktion (s. auch §§. 159. 160):

Ad A: Tantes dolurs ad pur tei andurede | e tantes fains | e tantes [seiz passedes] (consireres) ALS 80c*. 82a**. N'i [laissa] (remest) palie | ne (nelil) [nul ad]ornement 28c**. Chi dunt li vit sun grant dol demener, | sum piz debatre, | e sun cors dejeter 86b.c. Si 'n apelat Clarin de Balaguet, | Estamarin | e Eudropin, sun per ROL 64—67. 170. 171. 173. 199. 200. 371. 741. 903. Vairs out [les oilz] | e mult fier lu visage 304. N'en unt pour | ne de murir dutance 828.

122] *Ad B*: Si 'n ai out | e peines e ahans ROL 864 *etc.*

123] g. Konjunktion und eine andere adverbiale Bestimmung:

beiordnende Konjunktion (s. auch §. 163):

Ad A: Pres est de deu | e des regnes del ciel ALS 36d. Dunc le remembret des fius e des honurs | e des pulcele[s] | e des gentilz oixurs ROL 821.

124] *Ad B*: Al tens Noe | et al tens Abraham |.., | bons fut li secles ALS 2a. 84a. Par ceste barbe | e par cest men gernun | vos n'irez pas ROL 249.

125] h. Konjunktion und Prädikativ:

beiordnende Konjunktion (s. auch §§. 161—162) und Prädikativ auf das Subjekt:

Ad A: Grandonie fut | e prozdom e vaillant | e vertuus | e vassal cumbatant ROL 1594.

126] *Ad B*: *s. den* 1. *Vers des letzten Beispiels.*

127] und Prädikativ auf das Objekt:

Ad A: e tantes fains | e tantes [seiz passedes] (consireres) ALS 80c**. 82a**. Si 'n ai out e peines e ahans, | faites batailles | e vencues en champ ROL 865. Vairs out [les oilz] | e mult fier lu visage 304.

128] i. Konjunktion und attributive Bestimmung zu einem vorangehenden Nomen:

Ad A: *Vergl.* §§. 164 *und* 165. De sun aveir vos voelt asez duner: | urs e leuns | e veltres enchaignez ROL 128. 129. 183. 184.

129] k. Objekt und Prädikativ auf dasselbe:

α. Objekt — Prädikativ:

Ad A: Blanc ai le chef | e le barbe (ai) canuthe ALS 82a**. 80c**. kar a mes oilz vi (quatre) [treiz] cenz milie armez, | halbers vestuz, | alquanz healmes fermez ROL 683. Gent ad le cors | e le cuntenant (*Hds.* la cuntenance) fier 118. 895. 998. 1159. 1799. Cordres ad prise | e les murs peceiez 97. 238. 704. L'oie pert | e la veue tute 2012.

130] *Ad B*: (Des) [Si] ad li emfes | sa tendra carn mudede ALS 24a*. 119c. Cel jurn i out | cent mil lairmes pluredes 119e. Iloc truverent | danz Alexis sedant 23d. Vos li avez | tuz ses castels toluz ROL 236. Ja avez vos | ambsdous les braz sanglanz 1711. Ja ne verrez | cest premer meis passet 693. 1067.

131] β. Prädikativ — Objekt:

Ad A: Blanche ad la barbe | e tut flurit le chef ROL 117. 304*. 1918.

132] *Ad B*: Sur mei avez | turnet fals jugement 328 (=V⁷V, *fehlt* V⁴). 3934 (*fehlt* V⁴).

133] l. Objekt und Prädikativ auf das Subjekt:

Objekt — Prädikativ:

Ad B: A grant duel met | la sue carn medisme ALS 87b.

134] m. Objekt und Prädikativ zu einem anderen Objekt:

Prädikativ — Objekt:

Ad A: Tant gunfanun | rumpu e tant enseigne ROL 1400.

135] n. Objekt und eine andere adverbiale Bestimmung:

α. Objekt — adverbiale Bestimmung:

Ad A: e beneist Karlun e France dulce, | sun cumpaignun | Rollant sur tuz ses humes ROL 2018. 1195. 1606.

136] *Ad B*: Iloec anportent | danz Alexis acertes ALS 114c. Or volt que prenget | moyler a sun vivant 8d. Aiuns, seignors, | cel saint home en memorie 125a. Dunc perdreit Carles | le destre braz del cors ROL 597. 647. 656. 791. 892. 924. 988. 1575. Guar[de]s de mei | l'anme de tuz perilz 3287. Unkes n'en (oi) [ai] | pour la u tu fus 2046. 1804.

137] β. adverbiale Bestimmung — Objekt:

Ad B: iloc deduit | ledement sa poverte ALS 53b. Icist ferunt | nos Franceis grant irur RoL 1023. Sempres ferrai | de Durendal granz colps 1055. 1065. 2142. 3236. e si li metent | el col un caeignun 1826. N'asemblereit | ja mais (Carles) si grant esforz 599 (*nur in* O, *vgl.* §. 106).

138] o. Prädikativ und adverbiale Bestimmung (nicht Objekt):

Adverb — Prädikativ:

Ad B: qu'il devendrat | jointes ses mains tis hom ROL 223 (*fehlt* V^4).

139] Der Vers:

Cist camp est vostre | [la] mercit deu [e] mien ROL 2183(> V^4V^7VC, *fehlt* PC)

zeigt ein Adverb zu einem im 1. Vsgl. stehenden Prädikativ und ein weiteres Prädikativ im 2. Vsgl.

140] p. Prädikativ und attributive Bestimmung zum Objekt:

attributive Bestimmung — Prädikativ:

Ad B: Trait Durendal, | sa bone espee, nue ROL 1324 (> *alle*). Tantes batailles en camp en ai vencues | e tantes teres | larges escumbatues 2307 (> V^4V^7VP, *die stimmen*).

141] q. adverbiale und attributive Bestimmung:

α. adverbiale — attributive Bestimmung:

Ad B: Carles repeiret | od sa grant ost, li ber ROL 2249 (= V^4).

142] β. attributive — adverbiale Bestimmung:

Si fist la spuse | danz Alexis acertes ALS 30b. De seint Michel | de Paris josqu'as Seinz ROL 1428. ceint[e] Murglies, | s'espee, | a sun costed 346. 2264. Se trois Rollant, | li pruz, en mi ma veie 986.

143] r. verschiedene adverbiale Bestimmungen (nicht Objekte):

Ad B: vint une voiz | treis feiz en la citet ALS 59b. Alques par pri | e le plus par podeste | vunt en avant 113d. Seat jurz le tenent | sor terre a podestet 115b. pur deu an ta (*Hds.* tue) maison 44b*. ansemble longament 5a. eisi dis e set anz 55a. Vos n'irez pas | uan de mei si luign ROL 250. el camp pleine sa hanste 1273. ja mais entre sa brace 1721. el camp cumunement 1838. tuz jurs por noz peccez 1882. Leverunt nos | en bieres sur sumers 1748.

144] In dem folgenden Beispiel

Tant jurz t'ai desirret | ... | e tantes feiz pur tei an luinz guardet | ... | pur felunie | nient ne pur lastet ALS 95c

gehört im 2. Vsgl. das erste Adverbium zu der adverbialen Bestimmung, die das 1. Vsgl. füllt und der sich die am Ende des 2. Vsgl. anreiht.

145] s. Verbum und attributive Bestimmung zu einem Nomen:

α. Verbum — attributive Bestimmung:

Ad B: Un faldestoed | i unt fait tut d'or mer ROL 115. 789. La traisun | me jurrez de Rollant 605. 609. 894. 909. 1679. (605 *mit falscher Assonanz.*) E Blancandrins | i vint al canud peil 503. E Bramimunde | le pluret, la reine 2595. 941 2775. 2778.

146] β. attributive Bestimmung — Verbum:

Ad A: Vostre émperere | si bones ne vit unches ROL 640.

147] *Ad B*: An la maisun | Eufemien quereiz ALS 63d.

Im Verse

le gunfanun | l'emperedur porter ALS 83e

ist aber *l'emperedur* wol Dativ, adverbial zu *porter*, nicht Genitiv.

Les [dis] escheles | Charlun li ad mustrees ROL 3314. 3552. Sur un perrun | de marbre bloi se culchet 12. 2819. 2966. 2967. En Tachebrun, | sun destrer, est munted 347. 2993.

148] t. Verbum und adverbiale Bestimmung zu einem ausserhalb des Vsgl. stehenden Adjektiv:

α. Verbum — adverbiale Bestimmung:

Ad B: Meillor vassal | n'out en la cort de lui ROL 775 (= V^4).

149] β. adverbiale Bestimmung — Verbum:

Ad B: Meillors vassals | de vos unkes ne vi ROL 1857 (> V^4). 3532 (= V^4).

150] u. Hilfsverbum und adverbiale Bestimmung zu dem abhängigen Particip:

Hilfsverbum — Particip:

Ad B: Pris e liez | serez par poested ROL 434 (= $V^7V > V^4$).

151] v. Attribut und Apposition zu demselben Nomen:

α. Attribut — Apposition:

Ad B: Vint i Gerart | de Rossilon, li fiers ROL 797 (> V^4V^7VC, *die stimmen*). 2409 (= V^4).

152] β. Apposition — Attribut:

Ad B: Truvat Gerard, | le veill de Russillun ROL 2189 (> V^4V^7VPL, *die stimmen*). 2615 (> V^4C, *die stimmen, fehlt* V^7VPL).

153] **III. koordinirte Theile eines Satzganzen:**

1) Nebensätze:

si aurez pais u nun ROL 423.

154] qui qu'en peist u qui nun ROL 1279.

155] N'i ad paien | nel prit e nel aort ROL 854. 1836.

2) einzelne Satztheile:

a. Subjekte:

156] [E] le pere e la medra | e la pulcela | unches ne desevrerent ALS 121a*. 100a. Sovent le virent | e le pedre e le medra 48a. 61b. Quer feit i ert | e justise et amur 1b. Surz ne avogles | ne contraiz ne leprus | ... 111a. Que valt cist crit, | cist dols ne cesta noise? 101b. Tant chevalcherent | Guenes e Blancandrins ROL 402. 104. 112. 636. 1084. e si i furent | e Gerin e Gerers 107. 174. 378*. 689. 1109. N'en mangerunt | ne lu ne porc ne chen 1751 Plus est isnels | que esprever ne arunde 1492.

157] Vergleichungsweise gehört hierher:

Atant as vos | Guenes e Blanchandrins! 413.

158] b. Prädikate:

Trestut le pople | lodet deu e graciet ALS 108e. il le receivent | sil plorent e sil servent 113c. lui e altrui | travaillent e cunfundent ROL 380. 992. 1292. i fierent e si caplent 1347. en pluret sis(e) desmente 1404. La traisun | jurat (e) si s'(en) est forsfait 608 (*fragliche Lesart*). L'escut vermeil | li freint, de col li portet 1576.

159] c. Objekte:

Quer mei, bel frere, | et enca e parcamin ALS 57a. Mais n'aconurent | sum vis ne sum semblant 23e. Co senefiet | pais e humilitet ROL 73. 75. 247. 268. 281. 297. 341. 399. 805. 947. [V]os li durrez | urs e leons e chens 30. 200. 638. Pris en ad or | e aveir e deners 1148. 1543. que nus perduns | l'onur ne la deintet 45. 55. 60. 479. 756. 758. dunt vos aurez | u dis u quinze u vint 148. Tr[ench]ent cez poinz, | cez costez, cez eschines 1612.

160] Objektsinfinitive:

Chi dunt li vit ... | ... | ... | sun mort amfant | detraire et acoler ALS 86d. Vos doussez | esculter e oir ROL 455 (*s.* §. 161). Tant nel vos sai | ne preiser ne loer 532. 687. 1681. 1864.

161] d. Prädikative:

α. auf das Subjekt:

sedent es bans | [e] pensif e plurus ALS 66b*. La vint curant(e) cum femme forsenede, | batant ses palmes, | criant, eschevelede 85d. La bataille est | merveilluse e cumune ROL 1320. 1312. 1412. 1651. 1979. (Vos) [Ben] dous[t](sez) [estre] | esculte(r)[z] e oi(r)[z] 455 (*nach* V⁷V, *vergl.* §. 160). Puis que il sunt | as chevals e as armes 1095. Cil sunt felun, | traitur, suduiant 942. qu'il en France ert | a sa capele, ad Ais 726.

162] β. auf das Objekt:

ou tun laisas | dolente et eguarede ALS 94e. Mais or(e) les vei | si dures e si posmes 96*e. Gent ad le cors, | gaillart e benseant ROL 3115. 999. 1399. 1460. 1800. 2100. e sun osberc, rumput e desmailet 2079. 555. 722*.

163] e. adverbiale Bestimmungen (Objekt ausgenommen):

Or revendrai | al pedra et a la medra ALS 21a. 41d. 108b. 119a. Ja mais n'erc lede | pur home ne pur femme 91e. Revint li costre | a l'imagine, el muster 36a. Serez ses hom | par honur e par ben ROL 39. 86. 121. 437. 489*. 566. 633. 904. Al Jhesu e al mien! 339. 2986. Ben

seiez purpensez | de colps ferir, | de receivre e (de) duner 1178. humeles e dulcement 1163. fierement e a ire 1920. e menut e suvent 1426. Sim(e) guarisez | e de mort e de hunte 21. 626. Puis si chevalchent ... | (la) terre Certeine | e les vals e les munz 856. 405. 731. 809. Sel pois trover | a port ne a passage 657. Alez en est | en un verger, suz l'umbre 11. 209. 509. 748. 1108. 1334. ca en la nostre marche 374. d'ici qu'en orient 401. 558. 1667. 1996.

164] f. Attribute:

Dunc prist muiler | vailante et honurede ALS 4d. Entre le dol | del pedra e de la medra 94a. 33c. 76c†! (= L) La lei i fut | Mahum e Tervagan ROL 611. 1215. que plus n'i ad | d'onur e de bontet 533. 541. 1424. Vint milie (sunt) | ad escuz e a lances 913. ceintes espees | franceises e d'Espaigne 3089. Ne fait damage | ne de mei ne d'altrui 1963. Cunquerrat li les teres | d'ici qu'en orient 401 (*corrupter Vers, nur in* O).

165] g. Appositionen:

tut te durai, | boens hom, quanque m'as quis, | lit et ostel | e pain e carn e vin ALS 45e. Del rei paien en ad oud granz duns: | or e argent, | palies e ciclatuns ROL 846. 847. 849. e Pinabel, | mun ami e mun per 362. 505. e Oliver, | li proz e li gentilz 176. 576. Guenes i vint, | li fels, li parjurez 674. Mandez Carlun, | al orguillus, (e) al fier 28.

166] IV. Theile eines Satzganzen, die von einander abhängig sind:

1) zwei Hauptsätze, deren einer im Verhältnis des Objekts zu dem anderen steht:

Der eine enthält direkte Rede, der andere die Angabe der sprechenden Person. Dieser kann stehen:

a. eingeschoben am Anfang des Vsgl.:

»Co est Baldewin«, | co dit, »ki ert prozdoem ROL 296 (Si 'n o un fij que Baldoyn oit non, | se el vive, sera molt prodon $V^4 = V^7V$). 979 ($> V^4V^7$, *die stimmen*).

167] b. eingeschoben am Ende des Vsgl.:

»Or(e) sui jo vedve, | sire«, dist la pulcela. | »Ja mais ledece n'aurai ALS 99a. »Jo vos aim mult, | sire«, dist ele al cunte. | »Car mult vos priset ...« ROL 635 ($> V^4V^7V$, *fehlt* PLC).

168] c. vor der direkten Rede am Anfang des Vsgl.:

En ipse verbe | si 'n dimes: »Pater noster!« ALS 125e. Cel n'en i ad | ki ne criet: »Marsilie! | Cevalche, rei, ...« ROL 1618 (*nur in* O).

169] Das Feldgeschrei ist nicht als direkte Rede behandelt, sondern als einfaches nominales Objekt zu dem Verbum dicendi, wie die Konkordanz mit dem Prädikativ (Participium) zeigt. (Vergl. auch §. 79.) Daher die verschiedenartige Stellung im Verse:

Li amiraz | »Preciuse!« ad [es]criee ROL 3564. Ki dunc oist | »Munioie!« demander 1181. Grant est la noise | de »Munjoie!« escrier 2151. 2510.

170] Einmal ist auch das Feldgeschrei Subjekt des passivischen Verbums dicendi:

De tutes parz | est »Munjoe!« escriee ROL 1378 (= $V^4V^7V^8$CPL).

171] 2) Hauptsatz und Nebensatz:

Der Nebensatz kann sein:

a. ein Subjektssatz:

α. Hauptsatz — Nebensatz:

Der Subjektssatz folgt unmittelbar auf das Prädikat des Hauptsatzes, der erst im 2. Vsgl. beginnt:

Nen est dreiz que plus vivet ROL 497 (> V^4V^7V, *die stimmen*). Mei est vis que trop targe 659 (= V^4).

172] Ebenso ist ein substantivirter Adjektivsatz behandelt:

Tort fait kil me demandet ROL 833. 1047. 1122. Fel seit ki [vus faldrat] (ben ni ferrat) 2144 (*nach* V^4P). se est ki mei en creit 577.

173] Eingeschoben ist der Hauptsatz im Verse:

Cunseill d'orguill | n'est dreiz que a plus munt 228 (> V^4V^7V, *fehlt* PLC).

174] *β*. Nebensatz — Hauptsatz:

Der Hauptsatz steht am Ende des 2. Vsgl. hinter dem uneingeleiteten Subjektssatz, der auch das 1. Vsgl. einnimmt*):

Li empereres | en est luns, co m'est vis ROL 3501 (= V^4).

175] b. ein Objektssatz:

α. Der Hauptsatz, resp. dessen letzter Theil steht am Anfang des 2. Vsgl. Meist unmittelbar nach dem Prädikate desselben beginnt der Objektssatz, der den Rest des Vsgl. einnimmt.

Meist beginnt der Hauptsatz erst mit dem 2. Vsgl.:

quer ne sevent que funt ALS 54e. s'il veit que jo lui serve 99e. ne puis muer nel pleigne ROL 834. 825. 959. ne lerrai que nel mat 893. Ne voeill que mot en suns 1027. Or ne sai jo que face 1982. ne quit que anme i remaigne 1848. dunc ne faz jo que creire 987. Jo nel sai cument quere 1700.

---

*) Wenn ich Sätze wie den angeführten abweichend von Tobler (Gött. G. Anz. 1872 I S. 902) als Nebensätze auffasse und, wie es für meine Zwecke passender scheint, danach disponire, so brauche ich mich nur auf Diez' Gram. III^3 S. 340 ff. zu berufen. Verschiedene Auffassungen von einem und demselben syntaktischen Verhältnis kann ich überhaupt nicht berücksichtigen.

176] Bisweilen nimmt der Hauptsatz auch das 1. Vsgl. ein:

Eufemien | volt saveir quet espelt ALS 70e. Carles li Magnes | ne poet muer n'en plurt 841 (= V⁴V).

177] *β*. Der Hauptsatz steht, das Prädikat am Ende, in den abhängigen Satz eingeschoben, am Anfang des 2. Vsgl.:

Se or ne m'enfui, | mult criem que ne t'em perde ALS 12e. En Saraguce | sai ben qu'aler m'estoet ROL 292 (*fehlt* V⁴). Enpres sun colp | ne quid que un dener vaillet 1666 (*so nur in* O).

178] So namentlich bei uneingeleiteten Objektssätzen, auf welche im Hauptsatze durch ein Pronomen verwiesen wird:

E si 'n aurez, | co quid, de plus gentilz ROL 150. La vos sivrat, | co dit, mis avoez 136. Tere major, | co dit, metrat a hunte 1489. 2726. Ne leserat, | co dit, que n'i parolt 1206. Vint milie sunt, | co dient, tuit li altre 3039. Icele tere, | co dit, dun il (esteit) [se seivret], | soleill n'i luist ... 979.

179] *γ*. Nach dem uneingeleiteten Objektssatz steht der ganze Hauptsatz am Ende des 2. Vsgl. Auf jenen wird mit einem Pronomen demonstrativum verwiesen.

In einem Falle beginnt der Objektssatz nach der Cäsur:

Veir dites, jol sai bien ROL 760 (*fehlt* V⁴).

180] in einem anderen am Versanfang:

La flur de France | as perdut, co set deus ROL 2455 (*fehlt* V⁴).

181] *δ*. In den uneingeleiteten Objektssatz ist der Hauptsatz eingeschoben, am Ende des 2. Vsgl. stehend:

Mis avoez | la vos sivrat, co dit, | enz en voz bainz ROL 153. Ne laisserat | que n'i parolt, co dit: | »Culvert paien! ...« 1252. Iert i sis nies, | li quens Rollanz, co crei, | e Oliver ... 575.

182] c. ein Adverbialsatz:

α. Er steht am Ende des 2. Vsgl.:

Selten steht das Prädikat des Hauptsatzes, an das dann der Adverbialsatz sich unmittelbar anschliesst, vor diesem im 2. Vsgl. Ist das der Fall, so kann der Hauptsatz sowohl mit dem 2. Vsgl. (*A*) als auch am Anfang des Vs. beginnen (*B*):

Ad A: prez sui por vus le face ROL 316. or i fiert cume ber 1967. quis cleim(e)t se par loi nun 1522. Issi seit cum vos plaist 606.

183] *Ad B*: que quatre mul(e)z | ne funt, quant il sumeient ROL 978. Li reis Marsilie | i fist mult que traitre 201. Pur co sunt Francs | si fiers cume leuns 1888.

184] Vielmehr bezieht sich meist der Adverbialsatz auf ein Adverb, gleichsam das Determinativ desselben, und, mit diesem

zur Toneinheit verschmolzen, füllt es mit ihm zusammen meist das 2. Vsgl. aus (*A*); selten stehen davor noch andere Worte (*B*):

Ad A: tant cum il ad a vivre ALS 33e. Nel cunuisseie | plus que unches nel vedisse 87e. Si fait ma medra | plus que femme ki vivet 42b. en Rencesvals | la o fut la bataille ROL 2854. tant cum durent li port 1802 544. 557. 1322. 2126. einz que nos d^partum 1900. enceis qu'ele departed 3480. Par main en l'albe | si cum li jurz esclairet 667. Franceis se taisent | ne mais que Guenelun 217. 1934. Sunez voz grasles | tant que en cest ost ad 2110. 76. si cum pecchet l'encumbret 3646. 2435*. Ben le me guarde | si cume tel felon 1819. 1827. 2559. 3173. 3223. 3249. por co que plus bel seit 1004. 285*. 286*. por poi qu'il n'est desvet 2789. 3608. pur poi d'ire ne fent 325. d'ico qu'il le trait 3829. Saveir i ad | mais qu'il seit entendud 234.

185] *Ad B*: Unkes n'en (oi) [ai] | pour la u tu fus 2046. 2854. n'i ai plus que targer 338. Se veissum | Rollant einz qu'il fust mort 1804.

186] *β*. Der Adverbialsatz steht vor dem Verb, zu dem er gehört, am Anfang des 2. Vsgl.:

Par ta mercit, | se tei plaist, me cunsent 3108 (= V[4]). E il li ad | cum chevaler mustree 1369 (= V[4]).

187] d. ein attributiver Nebensatz:

Derselbe steht seinem ganzen Umfange nach immer am Ende des 2. Vsgl. und unmittelbar nach seinem Determinativ, mag dies nun ein Pronomen demonstrativum sein (*A*) oder ein Substantiv (*B*):

Ad A: co que dit ad la cartre ALS 78a. 71c. icels ki l'unt oit 102d. Co est cil qui tres l'us set 36c.

188] *Ad B*: la gent ki enz fregundent ALS 60d. 41a. 65a†. 99d. Cons fut de Rome | de[l](s) melz ki dunc i eret 4b. Carles ki France tient ROL 470. 755. 1635. 1662. le cunseill que mal prist 179. mun filz que vos savez 363. 225. 695. 1597. 2485. por tut l'or que deus fist 457. el regne dunt tu fus 1961. Or ad li quens | endreit sei (asez) [mult] que faire 2123.

189] 3) einzelne Satztheile:

Das ist das Gewöhnlichste; Beispiele daher nicht nötig.

C.

190] **Die Cäsur.**

Durch die Cäsur können getrennt werden:

I. zwei verschiedene Satzganze,

1) selbständig nebeneinander stehend:

a. vollständige Sätze, deren jeder in seinem Umfange sich auf ein Vsgl. beschränkt:

α. mit verschiedenem Subjekt:

Die Sätze können ohne Beiordnungspartikeln neben einander stehen:

Purquem fuis? | Jat(e) portai en men ventre ALS 91c*. Ne poet estra altra. | Turnent el consirrer 32a. 42e. 93e†. Mais ne puet estra. | Ailurs l'estot aler 39d. 106d. Tuit i acorent. | Nuls ne s'en volt turner 104e. 112c. 117d. Cil li aportet. | Receit le Aleis 57c. 58d. 71a. 76b. Or l'at od sei. | Ansemble sunt lur anames 122d. Quer iloec est. | (et) Iloc le trovereiz 63e††! La vithe est fraisle. | N'i ad durable honur 14d. 27b. 104b. Bries est cist secles. | Plus durable atendeiz 110c. Tresvait le jur. | La noit est aserie ROL 717. 981. Car chevalcez! | Purqu'alez arestant? 1783. De co qui calt? | Nen aurunt sucurance 1405. Ferez i, Francs! | Nostre est li premers colps 1211. Pitet l'en prent. | Ne poet muer n'en plurt 825. 951. Drodmunz i ad. | Ne vos sai dire quanz 2730. Gua[r]dez le ben. | Ja nel verrai des oilz 298. 498. 690. Retenez les: | co est vostre salvement 786. 866. 1234. Tenez m'espee. | Meillur n'en at nuls hom 620. 629.

191] Der zweite Satz kann mit Beiordnungspartikeln angereiht sein:

mais: Tent une cartre; | mais na li puis tolir ALS 71e. 116e. Cist nus sunt pres. | Mais trop nus est loinz Carles ROL 1100. 1212.

192] ***kar***: **Ferez i, Francs; | kar tres ben les veintrum ROL 1233. 1535.**

193] ***si***: **Tut soi amferm. | Sim pais pur sue amur ALS 44e. Un filz lur dunet. | Si l'en sourent bont gret 6c. 85b. 116c. Vendrat li jurz. | Si passerat li termes ROL 54. 464. 795. 871. 917. 932.**

194] ***ne***: **(N)il ne lur dist; | ne(lf) [il] nel demanderent ALS †48d! Ja mais n'ierc lede, | kers filz, (nul) [ne n']ert tun pedre 27e*. Tu n'ies mes hom; | ne jo ne sui tis sire ROL 318. 980. 2019.**

195] ***et***: **Bels fut li vespres, | e li soleilz fut cler ROL 157. 737. 782. 938. 969. 989. 1509. 1678. 1755.**

196] Zwischen zwei derartig an einander gereihte Sätze kann, wie in einigen der angeführten Beispiele, eine Anrede eingeschoben sein, gewöhnlich am Ende des 2. Vsgl.

Beispiele s. §. 190: »Ferez, Franceis« *etc.*, §. 192.

197] einmal am Anfange des 2. Vsgl. (s. §. 194).

198] *β.* mit gleichem Subjekt:

Bisweilen wird das Subjekt wiederholt:

Il ne la list. | Ne il dedenz ne guardet ALS 75d. Hom sui Rollant. | Jo ne li dei faillir ROL 801 (*falsche Assonanz*). 1130. 1173. 1386. Puis saillent enz; | mais il n'i unt guarant 2469.

199] Auch wenn das Subjekt nicht wiederholt wird, ist bisweilen, wie in einigen der oben genannten Fälle, der zweite Satz mit einer Beiordnungspartikel eingeleitet (vergl. übrigens Anmkg. zu §. 20):

Jo (i) puis aler; | mais n'i aurai guarant ROL 290.

200] Venez i, reis! | sil verrez veirement 953.

201] Man empfindet die ohne Konjunktion angereihten Sätze mehr als gesonderte Satzganze, wenn der zweite mit einer prädikativen (*A*) oder adverbialen Bestimmung anfängt, die einen eigenen Accent hat (*B*), als wenn vor dem Verbum nur proklitische Wörter stehen (*C*), oder wenn dasselbe das 2. Vsgl. beginnt (*D*):

Ad A: Velz est e frailes. | Tut s'en vat remanant ALS 2d. 92d. Tut est muez. | Perdut ad sa colur 1d. Freint le seel. | Getet en ad la cire ROL 486.

202] *Ad B*: Vit mort sum filz. | A terre chet pasmede 85e. 65b. Il fut lur sire. | Or est lur almosners 25d. 2c. 24e. 64e. Christiens ert. | De mei tendrat ses marches ROL 160. 641. 961. Laissum les fols! | As sages nus tenuns! 229. Carles se dort. | Mie ne s'esveillat 736. 690*. Ben l'avez fait. | Mult grant prud i aurez 699. 1112. 1126.

203] *Ad C*: N'at mais amfant. | Lui volt mult honurer ALS 9c. Tres sei la tint. | Ne la volt demustrer 58a. Plure(nt si) [des] oil[z]. | Ne s'en puet astenir ††45b. Loat sun deu. | Ne fist altre respuns ROL 420. 562*. 650.

204] *Ad D*: Drecent lur sigle. | Laisent curre par mer ALS 16d. 37a. 39b. 72b. Guardet al bref. | Vit la raisun escrite ROL 487. 701. 384. Lessez (la) folie. | Tenez vos al saveir 569. 2806.

205] b. vollständige Sätze, von denen der Schluss des einen das 1. Vsgl., der zweite seiner ganzen Ausdehnung nach das 2. Vsgl. einnimmt:

α. mit verschiedenem Subjekt:

Plainums ansemble le doel de nostre ami, | tu de[l] (tun) seinur; | jol f[e]rai pur mun filz ALS 31e*. 46b. Quer mei, bel frere, et enca e parcamin | et une penne. | Co pri tue mercit 57b. Ainz priet deu, quet il le lur parduinst | par sa mercit; | quer ne sevent que funt 54e. 35b††. 107d**. Ma grant honur (t')aveie retenude | (et) anpur tei, [filz]; | mais n'en aveies cure 82c*. Ensurquetut si ai jo vostre soer | si 'n ai un filz; | ja plus bels nen estot ROL 295. 3450. Mult grant aveir vos en faz amener | e vint hostages. | Faites les ben guarder 679. Li quens Oger ... | les guierat. | Kar la cumpaigne est fiere 3034. Receif la lei que deus nus apresentet, | christientet; | e pui te amerai sempres 3598.

206] Eine Anrede ist am Schlusse des ersten Satzes eingeschoben:

ALS 82c** (*s. o.*).

207] β. mit gleichem Subjekt:

ne n'en sai la contrede | u t'alge querre. | Tute en sui esguarethe ALS 27d. 46b. sun pedre i ancuntret | ... | sil reconut; | par sun dreit num le numet 43e. Puis sunt muntez es chevals e es muls | si chevalcherent. | Que fereient il plus? ROL 2812. 2961. Cest nostre rei porquei lessas cunfundre | ki mult te sert? | Malvais luer l'en dunes 2584. Li empere[re] en tint sun chef enbrunc | si duist sa barbe; | afaitad sun gernun 215.

208] c. zwei vollständige Sätze,

von denen der eine im 1. Vsgl. enthalten ist, der zweite mit der Cäsur beginnt und enjambirt:

Vait s'en li pople. | [E] le pere e la medra | e la pulcela unches ne desevrerent ALS 121a. Cil vait sil quert. | Mais il nel set coisir, | icel saint home de cui l'imagene dist 35c.

209] Im folgenden Beispiel ist an das Ende des ersten Satzes eine Anrede angefügt:

Oz mei, pulcele. | Celui tien ad espus | ki nus raens ALS 14a.

210] Dass die Cäsur zwei Sätze trennt, die beide über den Vs. hinausgreifen, kommt nicht vor.

211] d. ein oder mehrere elliptische Sätze und ein vollständiger:

α. elliptischer Satz — vollständiger:

Meist füllen die elliptischen Sätze das 1. Vsgl., und es folgt im 2. mit diesem abschliessend der vollständige Satz:

E, chers amis! | Si pou vus ai out ALS 22d. 79d. 87d. 89a*. 96c. 124a. Filz Alexis! | Mult ous dur curage 90a. 27a. 79b*. Mercit, seniurs! | Nus an querr(e)uns mecine 105b*. E, reis celeste! | Tu nus i fai venir 67e. Seignurs baruns! | A Carlemagne(s) irez ROL 70. 329. Sire parastre! | Mult vos dei aveir cher 753. 876. 881*. E, gentilz hom! | Car me dunez cunget 2177. Ultre! culvert! | Carles n'est mie fol 1207.

212] Doch kann auch Enjambement vorkommen:

Sire Alexis! | Tanz jurz t'ai desirret | [e tantes lermes ...] ALS 95a *(so die Hdss., s. aber Stengel).* 5d. Seignurs baruns! | Qui i enveieruns | en Sarraguce ...? ROL 244. 252. 784. 863.

213] Häufig steht der elliptische Satz am Anfang des 1. Vsgl., worauf den Rest desselben ein eingeschobener Satz ausfüllt, welcher die direkte Rede einführt. Der vollständige Satz im 2. Vsgl. kann mit diesem abschliessen (*A*), aber auch enjambiren (*B*), was seltener ist:

Ad A: »E deus!« dist il, | »Cum fort pecet m'apresset!« ALS 12d. 29a. 30c. 68d. »Sire!« dist Guenes. | »Dunez mei le cungied« ROL 337. 283. 336. 456. »Deus!« dist li quenz, | »Or ne sai jo que face | ...« 1982. 3891. 4000.

214] *Ad B*: »E deus!« dist il. | »Quer ousse un sergant | kil me guardrat ALS 46a. »Sire!«, dist ela. | »Cum longa demurede (*Hds.* demurere) | ai atendude ...« 94c*! »Deus!« dist li reis. | »Tant me pois esmaer | que jo ne fui ...« ROL 2412.

215] Die Fälle, in denen nach einem vollständigen Satze am Ende des 1.Vsgl. ein elliptischer (Anrede) steht und im 2.Vsgl. ein neuer Satz, sind oben gelegentlich erwähnt. S. §§. 194. 206. 209.

216] *β*. vollständiger Satz – elliptischer:

Die Fälle sind selten. Beide Vsgl. werden durch den betreffenden Satz ausgefüllt in den Vss.:

Purquei portai? | Dolente, malfeude! ALS 89d. Franceis se taisent. | As les vus aquisez! ROL 263. [Ore m'] oiez (ore), | franc chevaler vaillant! 2657.

217] Nur den Anfang des 2. Vsgl. nimmt der elliptische Satz in den folgenden Beispielen ein, in denen ein Satz zur Einführung der direkten Rede den Rest des Verses füllt:

»Or(e) sui jo vedve, | sire!« dist la pulcela ALS 99a*. »Jo vos aim mult, | sire!« dist ele al cunte ROL 635 (> V4V4V, *fehlt* PCL).

218] e. verschiedene elliptische Sätze:

Meist füllt jeder derselben oder mehrere zusammen ein Vsgl.:

O bele buce! | bel vis! bele faiture! ALS 97a. Seinurs de Rome! | Pur amur deu mercit! 93a. Filz Alexis! | De ta dolenta medra! 80a. 91a. 96a. Mercit! Mercit! | Mercit! Saintismes hom! 72d. Ahi! culvert! | Malvais hom de put aire! ROL 763. Deus, meie culpe! | Vers les tues vertuz! 2369. Ami Rollanz! | Prozdoem! Juvente bele! 2916. Barons franceis! | As chevals e as armes! 2986. Sire Rollanz, | e vos, sire Oliver! 1740.

219] Am Ende des 1. Vsgl. ist ein Satz zur Einführung direkter Rede eingeschoben:

»E filz!« dist il. | »Cum dolerus message!« ALS 78c.

220] Vereinzelt steht im ROL noch im 2. Vsgl. hinter dem elliptischen Satz ein vollständiger, der mit dem Verse abschliesst:

E gentilz quens, | vaillanz hom! U ies tu? ROL 2045. Dreiz empere-rere, | cher sire! Si ferum 2441. 2304.

221] 2) eine Parenthese und der sie umschliessende Satz, resp. ein Theil desselben:

a. Die Parenthese ist ein vollständiger Satz:

Sie füllt das zweite Vsgl.:

Dis e seat anz | — nen fut nient a dire — ‖ penat sun cors .... ALS 33a. 123d*. Dreit a Lalice | —co fut citet mult bele — ‖ iloec arivet 17a† (=L). 4a. Si ad .... ‖ ... | ceinte Joiuse | — unches ne fut sa per — ‖ ki cascun jur ... ROL 2501. 1188. 3431. *Vergl.* 603 (*corrupten Vers*).

222] b. Die Parenthese ist ein elliptischer Satz:

α. sie steht am Ende des 1. Vsgl.):

Beispiele s. §. 26.

223] *β.* Sie steht am Anfange des 2. Vsgl.:

Beispiele s. §. 98.

224] **II. Theile eines Satzganzen, welche weder koordinirt noch von einander abhängig sind:**

Wir scheiden die Beispiele (sub *A* und sub *B*) in der §. 28 angedeuteten Weise.

225] 1) Hauptsatz und nicht direkt davon abhängiger Nebensatz:

Ad B: N'i ad franceis, | si a lui v[i]ent juster, ‖ voeillet o nun, n'i perdet sun edet ROL 3169 (= V4).

226] in umgekehrter Ordnung:

ta lasse medre si la [re]confortasses, ‖ ki si 'st dolente, | cher fiz, bor i alasses ALS 90d.

227] 2) Nebensatz und ein Theil des Hauptsatzes, auf den er sich nicht unmittelbar bezieht:

a. Subjekt und Adverbialsatz:

Ad A: Tant i plurat e le pedra e la medra ‖ e la pulcela | que tuz s'en alasserent ALS 100b. Li quens Rollanz, | quant il s'oit juger, ‖ dunc ad parled ROL 751. 1537. 2083. 2124. 2215. 2222 2827. 3288.

228] b. Objekt und Adverbialsatz:

Ad A: Li quens Rollanz unkes n'amat cuard ❙ ... ❙ ne chevaler | se il ne fust bon vassal 2136 (= V^4).

229] *Ad B*: Suvent regretent Oliver e Rollant ❙ les duze pers | qu'il lor seient guarant ROL 1470 (= V^4). Sun cumpaignun, | cum il l'at encuntret, ❙ sil fiert 1994 (> V^4; O = V; $V^4 = V^7$, *weicht ab in* L, *fehlt* PC).

230] c. eine andere adverbiale Bestimmnng und ein Adverbialsatz:

Ad B: durement s'en redutet ❙ de ses parenz | qued il nel recunuissent ALS 40d.

231] d. eine adverbiale Bestimmung und ein Objektssatz:

Ad B: Or n'estot dire del pedra e de la medra ❙ e de la spuse | cum il [le regreterent] 119b*.

232] e. Prädikativ und Subjektssatz:

Ad A: Tut par seit fel ki nes vait envair ❙ e recreant, | ki les lerrat guar[ir] ROL 2063 (> V^4V^7VL, *fehlt* PC).

233] f. adverbialer Ausdruck und Attributivsatz zum Subjekt:

Ad B: Mult grant mal funt e [cil] duc e cil cunte ❙ a lur seignur | ki tel cunseill li dunent 379 (*fehlt* V^4).

234] 3) einzelne Satztheile:

a. Subjekt und eine adverbiale Bestimmung (nicht Objekt):

α. Subjekt — adverbiale Bestimmung:

Ad A: co fut granz dols ... ❙ e granz deplainz | par tuta la [contrede] (citiet) ALS 21e.

235] *Ad B*: Danz Alexis | en Alsis, la citet, ❙ sert sun seinur ALS 32c. e tut le pople | par commune oraisun ❙ depreient deu 62d. Li quens Rollanz | par peine e par ahans, ❙ par grant dulor sunet sun Olifan ROL 1761. 2609.

236] β. adverbiale Bestimmung — Subjekt:

Ad A: As tables juent pur els esbaneier ❙ e as eschecs | li plus saive e li veill ROL 112. mult forment se doluset, ❙ ensembl' od lli | plus de (vint) [trente] mil humes 2578. 13. 104. 410. 2576. 3461. 3936.

237] b. Subjekt und Objekt:

Subjekt — Objekt:

Ad A: Enquoi perdrat France dulce sun los, ❙ Charles li Magnes | le destre braz del cors ROL 1195. 1344.

238] c. Subjekt und Prädikativ auf dasselbe:

Subjekt — Prädikativ:

Ad A: Ma hanste est fraite e percet mun escut, ❙ e mis osbercs | desmailet e rumput ROL 2051. 2068. 3643. 3971.

239] d. Objekt und Prädikativ auf dasselbe:

Objekt — Prädikativ:

Ad A: Tantes dolurs ad pur tei andurede ‖ … ‖ e tantes lermes | pur le ton cors pluredes ALS 80d. Tanz [colps] ad pris sur sun escut bucler, ‖ tanz riches reis | cunduit a mendisted ROL 527. 542. 555. 1400. 2079. 2158. Escuz unt genz, espiez valentineis ‖ e gunfanuns | blancs e blois e vermeilz 999. 1800.

240] Einmal steht eine attributive Bestimmung zum Objekt zu Anfang des 2. Vsgl.:

e tantes teres | larges escumbatues ROL 2307 (> V⁴V⁷VP, *die stimmen*).

241] e. Objekt und eine andere adverbiale Bestimmung:

α. Objekt — adverbiale Bestimmung:

Ad A: Si li trenchat les oilz e la faiture ‖ … ‖ e tut le cors | tresqu'en la furcheure ROL 1330. 1613. 2538. 3104. Orez i ad de tuneire e de vent, ‖ pluies e gresilz | desmesureement 1425. Si'n apelat Clarin de Balaguet ‖ … ‖ … ‖ … ‖ … ‖ e Blancandrins | por la raisun cunter 68. 285.

242] Eine attributive Bestimmung zum Objekt steht am Anfang des 2. Vsgl.:

Prist l'Olifan que reproce n'en ait ‖ e Durendal, | s'espee, en l'altre main 2264 (= V⁴).

243] *Ad B*: e vos l'en enveiez ‖ u dis u vint | pur lui afiancer ROL 41 (= V⁴).

244] β. adverbiale Bestimmung — Objekt:

Ad A: En icest siecle nus acat pais e glorie ‖ e en cel altra | la plus durable glorie ALS 125e. sun pedre i ancuntret ‖ ansembl' ot lui | grant masse de ses humes 43d. Sa barbe blanche cumencet a detraire, ‖ ad ambes mains | les chevels de sa teste ROL 2931 (= V⁴). avoec ico | plus de cinquante care 186 (*fehlt* V⁴).

245] *Ad B*: ensur[e] tut | ne[n]ulz [palazinus] (languerus) — ‖ n[e]uls n'(en) i ad ALS †111c. N'i perdrat Carles, li reis ki France tient, ‖ men escientre | palefreid ne destrer ROL 756 (> V⁴, *fehlt den anderen*).

246] f. verschiedenartige adverbiale Bestimmungen (nicht Objekte):

Ad A: Vers Sarrazins reguardet fierement, ‖ e vers Franceis | humeles e dulcement ROL 1163. 1447. 1545. 2262.

247] *Ad B*: auoc ta spuse | al cumand deu del ciel ALS 11c. 59c. sur un mulet | od un bastun tuchant ROL 861. 1822.

248] **III. koordinirte Theile eines Satzganzen:**

Hier sind zwei Hauptfälle zu unterscheiden. Entweder sind beide Vsgl. ganz gleichwertig, enthalten nur koordinirte Satztheile, während der, auf welchen sie sich gemeinsam beziehen,

ausserhalb des Vs. steht, oder es kann letzterer Satztheil mit in einem der Vsgl. stehen, und alsdann sind die beiden Theile des Verses nicht koordinirt. Wir scheiden nach diesem Gesichtspunkte (sub *A* und sub *B*):

249] 1) Nebensätze:

a. Objektssätze:

Ad A: demanderent ‖ quels hom esteit, | ne de quel terre il eret ALS 48e. Escrit la cartra tute de sei medisme ‖ cum s'en alat, | e cum il s'en revint 57e.

250] b. Attributive Nebensätze:

Ad A: d'icele cose ‖ qu'il unt oi[de](t), | ki mult les desconfortet ALS 61d*. En la citet nen ad remes paien ‖ ne seit ocis | u devient christien ROL 102. 2798.

251] 2) einzelne Satztheile:

a. Subjekte und Prädikate:

Ad B: que tuit le plainstrent | e tuit le doloserent ALS 119d.

252] b. Subjekte und Prädikative auf dieselben:

Ad A: Halt sunt li pui, e li val tenebrus, ‖ les roches bises, | les destreiz merveillus ROL 815. 1831.

253] *Ad B*: Li reis est fiers | e sis curages pesmes ROL 56. 814. 1364. 1830. L'un fut Basan | e li altres Basilies 208.

254] c. Subjekte und Prädikative auf das Objekt:

Ad B: Li uns Acharie(s), | li altre Anorie(s) out num ALS 62b**.

255] d. Subjekte und Objekte:

Ad A: De cels d'Espaigne en ad get[et] mort vint, ‖ e Gualter sis | e l'arcevesque cinc ROL 2059.

256] *Ad B*: L'un port le guant, | li alt[r]e le bastun ROL 2687. 3017. que il ad tort | e Carlemagnes dreit 3554.

257] e. Subjekte und andere adverbiale Bestimmungen:

Ad A: e vunt ferir un paien Timozel, ‖ l'un en l'escut, | li altre en l'osberc ROL 1383.

258] *Ad B*: Li frein sunt d'or, | les seles d'argent mises ROL 91. Fier de [ta] lance | e jo de Durendal 1120.

259] f. Objekte und Prädikative auf dieselben:

Ad A: Od voz caables avez fruiset ses murs, ‖ ses citez arses, | e ses humes vencuz ROL 238. 704. Piez ad copiez . . ., ‖ curte la quisse | e la crupe bien large 1653. 2093. 2477. 3088.

260] *Ad B*: Blanc ai le chef, | e la barbe (ai) canuthe ALS 82a**. Blanche ad la barbe | et tut flurit le chef ROL 117. 118*. 304*. 895. 998. 1159. 3064. 3086. 3158. Cordres ad prise, | e les murs peceiez 97. 2756.

261] g. Subjekte:

Ad A: Li apostolie | e li empereor | ... | ... | depreient ALS 62a. 66a. 72a. Rollanz i fut e Oliver li ber, | Neimes li dux | e des altres asez ROL 673. 105. 903. 1757. Osbercs é helmes i getent grant fla[m]bur | ... | e cil espiezz, | cil oret gunfanun 1811.

262] *Ad B*: quer feit i ert | e justise et amur ALS 1b. Que valt cist crit, | cist dols ne cesta noise? 101b. Vint i Gerins | e li pruz quens Gerers ROL 794. 672. 796. que Carles diet | e trestute sa gent 2362. Nu l'out Basilies | ne sis freres Basant 291.

263] h. Prädikate:

Ad A: [N'at soin que veiet |] (Ne l'en est rien | is-) si est a [deu] turnet ALS 49e**. 7a. 54b. 68c. 79e. 113e. Plure(nt si) [des] oil[z] | e s[i] jetet granz criz 88d*. Nel reconurent | ne nel unt anterciet 25a. 27c. 53e. 72e†! Dunet sum pris | et enz est aloet 16c. 43a. 87a. Baisset sun chef | si cumencet a penser ROL 138. 195. 218. 365. 660*. 3726. Rollant esguardet, | puis si li est curut 2086. Mahumet sert | e Apollin recleimet 8. 305. 772. 1652.

264] *Ad B*: Cum veit le lit, | esguardat la pulcela ALS 12a. Tuz l'escarnissent | sil tenent pur bricun 54a. 113c. quant li jurz passet | e (il) [tut] fut anuitet 11a**. Un duc i est | si ad num Falsaron ROL 1213. 422. 523. 1235. Il ne l[e] sevent | ne dient veir nient 1436. e lui aidez | e pur seignur (le) tenez 364. N'est hom kil veit | e conuistre le set 530.

265] i. Prädikative:

α. auf das Subjekt:

Ad A: La vint curant(e) ... | batant ses palmes, | criant, eschevelede ALS 85d. Ben sunt asols, | (e) quites de lur pecchez ROL 1140. Margariz est mult vaillant chevalers | e bels e forz | e isnels e legers 1312.

266] *Ad B*: Çil sunt felun, | traitur, suduiant ROL 942. 1979. josqu'il seit mort | u tut vif recreant 2663. Barbarins est | e mult de males arz 886. 3069*. Co est Chernubles | e li quenz Margariz 1310. Qu'il en France ert, | a sa capele, ad Ais 726. 71. 2556.

267] Eine adverbiale Bestimmung zu dem ersten Prädikativ steht vor dem zweiten im 2. Vsgl.:

Cist camp est vostre | [la] mercit deu [e] mien ROL 2183.

268] *β.* auf das Objekt:

Ad B: Si 'n ai out e peines e ahans, | faites batailles | e vencues en champ ROL 865. 1623. Gent ad le cors, gaillart e ben seant, | cler le visage | e de bon cuntenant 3115—16.

269] k. Objekte:

Ad A: Si 'n apelat Clarin de Balaguet, | Estamarin | e Eudropin sun per ROL 64—67. 29. 31. 128. 129. 170. 171. 173. 183. 184. 200. 399. 849. 850.

270] Objektsinfinitive:

Ad A: Chi dunt li vit sun grant dol demener, | sum piz debatre | e sun cors dejeter ALS 86b. c. la nuit targer | e le jur demurer ROL 2451.

271] *Ad B*: N[e un ne] (altra pur) altre, | mais sun pedre i ancuntret

ALS ††43c! N'i (remest) [laissat] palie | ne(lil) [nul ad]ornement 28c**. Sas i fait prendre | [e cinces] (curtines) deramedes 29d**. e tantes fains | e tantes [seiz passedes] (consireres) 80c**. Tolez (lur) les seles, | les freins qu'il unt es chefs ROL 2485. Nen unt pour | ne de murir dutance 828. Pris ai Valterne | e la tee de Pine 199. 371. 638. 741. 1000.

272] Objektsinfinitive:

Cez chevalers ki dunc veist cair, | e humes braire, | contre tere murir ROL 3487.

273] l. andere adverbiale Bestimmungen:

Ad A: Ad ancensers, | ad ories candelabres ALS 117a. Al tens Noe | et al tens Abraham 2a. 45c. 84a. 122b. Des porz d'Espaigne | entresqu' a Durestant ROL 870. 1429. sur sun escut | en la pene devant 1298. 114. 245. 667. 2626. 2854. 2899. Par ceste barbe | e par cest men gernun 249. 712. 713. 821. 856. 1798. 2039.

274] Vereinzelt greift die erste adverbiale Bestimmung ins 2. Vsgl. über:

pur felunie | nient ne pur lastet ALS 95e, s. §. 144. De Seint Michel | de Paris josque'as Seinz ROL 1428.

275] *Ad B*: Vint en la cambra | [a sa gentil] (ou ert sa) muiler ALS ††11e. D'iloc alat | an Alsis la ciptet 18a. 26a. Pres est de deu | e des regnes del ciel 36d. [Par mi] (en) un bruill | parsum les puis remestrent ROL 714. 510. 671. La destre joe en ad tute sanglente, | l'osberc del dos | josque par sum le ventre 3922. Sil fiert el piz | entre les dous furceles 1294. 1103.

276] Infinitivkonstruktionen:

ben seiez purpensez | de colps ferir, | de receivre e (de) duner ROL 1176.

277] m. Attribute:

Ad A: Mult grant eschech en unt si chevaler | d'or e d'argent | e de guarnemenz chers ROL 100.

278] *Ad B*: Rices hom fud | de grant nobilitet ALS 3d. Cons fut de Rome | de[l](s) melz qui dunc i eret 4b.

279] n. Appositionen:

Ad A: Tut te durai, boens hom, quanque m'as quis: | lit et ostel | e pain e carn e vin ALS 45e. Del rei paien en ad oud granz duns: | or e argent, | palies e ciclatuns | muls e chevals | e cameilz e leuns ROL 846. 847.

280] IV. Theile eines Satzganzen, die von einander abhängig sind:

1) zwei Hauptsätze, deren einer im Verhältnis des Objekts zu dem anderen steht:

281] Der eine enthält direkte Rede, der andere die Angabe der sprechenden Person.

282] a. Die direkte Rede steht im 2. Vsgl.:

Häufig füllt der einführende Satz das 1. Vsgl., indem er der direkten Rede vorausgeht. Diese füllt dann das 2. Vsgl. und kann mit demselben abschliessen (*A*), aber auch im folgenden Vs. fortgesetzt werden, und zwar kann mit demselben ein neuer Satz beginnen (*B*) oder auch der begonnene weitergeführt werden (*C*):

Ad A: Co dist li pedres: | »Cher filz, cum t'ai perdut!« ALS 22a.b. 34e. Dient paien: | »Issi poet il bien estre« ROL 61. 77. 88. 156. 192. 243. 277. 339. 357. 424. 450. 467. 508. 554. 606. 616. 659. 760. 799. Dejuste lui li dux Neimes chevalchet | e dit al rei: | »De quei avez pesance?« 832.

283] *Ad B*: Co dist la spuse: | »Pechet le m'at tolut. | E chers amis! ....« ALS 22c. 88b. Co respunt Guenes: | »Ne placet damnedeu. | Mielz est ....« ROL 358. 79. 143. 196. 246. 248. 259. 278. 307. 313. 317. 299. 288. 334. 375. 377. 396. 506. 518. 520. 529. 567. 582. 644. 698. 743. 749. 787. 833. 920. 943. 946*. 984. Prozdom i out pur sun seignur aider, | e dist al rei: | »Or(e) ne vus esmaiez. | Mandez Carlun ....« ROL 27. 232. 265. 327. 350. 445. 469. 496. 648. 676. 746. 776. 962. 2281.

284] *Ad C*: Co dist l'imagena: | »Fai lume deu venir | [en cest muster ...]« ALS 35a. Co di la medre: | »Se a mei te vols tenir, | sit guardarai ...« 31a. Quant li jurz passet e [tut] (il) fut anuitet, | co dist li pedres: | »Filz, quar t'en vas colcer | avoc ta spuse ...« 11b. Dist Blancandrins: | »Pa[r] ceste meie destre | e par la barbe ...« ROL 47. 280. 370. 381. 392. 453. 537. 550*. 807. Blancandrins ad tut premereins parled | e dist al rei: | »Saluez seiez de deu, | le glorios ...« 123. 220. 416*. 428.

285] Häufig ist der einführende Satz am Ende des 1. Vsgl. in die direkte Rede eingeschoben.

Beispiele s. §. 80.

286] Über die Anführung des Feldgeschreies s. §. 169.

287] b. Die direkte Rede steht im 1. Vsgl.:

Selten steht der einführende Satz nach beendeter direkter Rede im 2. Vsgl., so dass jeder Satz einem Vsgl. entspricht:

»Ben serat fait,« | Guenes [li] respundit ROL 632. 625.

288] Meist ist er vielmehr eingeschoben in die direkte Rede und füllt das 2. Vsgl.:

»Seignors, que faites?« | co dist li apostolie. | »Que valt cist crit ...?« ALS 101a. »Voet par hostages,« | co dist li sarrazins, | »dunt vos aurez ...« ROL 147. 180. 255. 274. 387. 512. 563. 740. 766. 800.

289] Nur ausnahmsweise nimmt der eingeschobene Satz nur den Anfang des 2. Vsgl. ein.

Beispiele s. §. 166.

290] 2) Hauptsatz und Nebensatz
(d. h. der zu diesem gehörige Theil des ersteren):

Der Nebensatz kann sein:

a. ein Subjektssatz:

α. Hauptsatz — Subjektssatz:

Ein eigentlicher Substantivsatz füllt meist das 2. Vsgl.:

Co peiset mei | que ma fins tant domoret ALS 92e. 96b. E co m'est vis | que co est l[i] um(e) deu 69c. 13e. 88e. 89e. 108d. Asez est melz | qu'il i perdent le chefs ROL 44. 58. 141. 884.

291] Ebenso ein substantivirter Adjektivsatz:

plus tost i vint | ki plus tost i pout curre ALS 103b. 109e. Pecchet fereit | ki dunc li fesist plus ROL 240. 1192. 2524.

292] Einmal ist am Anfang des 2. Vsgl. vor den Substantivsatz eine Anrede geschoben:

melz me venist, | amis, que morte fusse ALS 97e.

293] β. Subjektssatz — Hauptsatz:

Mitunter füllt ein substantivirter Adjektivsatz das 1. Vsgl., während der Hauptsatz folgt:

Ki lui portat, | suef le fist nurrir ALS 7b. 60e. 110a. Ki ne s'enfuit, | de mort n'i ad guarent ROL 1418. 2109. 2935. 3840.

294] b. Objektssatz:

α. Hauptsatz — Objektssatz:

Meist füllt der Substantivsatz das 2. Vsgl.:

Nuncent al pedre | que nel pourent truver ALS 26b. 65e. E co sai dire | qu'il fut bons chrestiens 68e. 56d. 91d. 124b. e co lur dist | de quels parenz il eret 76d. 17d. 25e. 77a. [Ne pot muder | ne seit aparissant] 55e. 42d. Co ne volt il | que sa mere le sacet 50d. 74e. E tuit li preient | que d'els aiet mercit 102c. 37e. 54d. 60c*. 62d. 66d. 101e. 120d. 125b. Jo atend[e]i[e] | quet a mei repairasses | par deu merci 78d. Quant veit li pedre | que mais n'aurat amfant | mais que ... 8a. Quant il co veit | qu'il volent onurer, | »Certes!« dist il ... 38a. 21c*. 63b. Ico ne di | que Karles n'(i) ait perdut ROL 1959. 257. 308. 705. 734. 968. 983. Jo vus plevis | tuz sunt jugez a mort 1058. 282. 314. 1069. 1072. 1704. 1923. 2297. 2366. 2759. 3413. Demanderunt | u est li quens cataignes 2912. 742*. Par lui orrez | si aurez pais u nun 423. 927. Mais jo ne sai | quels en est sis curages 191. 735*. 2553*. 2567. Il fist que pruz | qu'il nus laisad as porz 1209. Ne poet muer | que de s[es] oilz ne plurt 773. Ne lesserat | bataille ne lur dunt 859. En talant ai | que mult vos voeill amer 521. 187. 309. 319. 353. Co voelt li reis | par amur cunvertisset 3674. Pur deu vos pri | ben seiez purpensez 1177. 1741. que co ne diet | que l'emperere est ber 531. 404. Chi purreit faire | que Rollanz i fust mort 596. 226. 239. 310. Quant ot Rollanz | qu'il ert en (la) rereguarde 761. 324.

295] Am Ende des Hauptsatzes ist eine Anrede eingeschoben:
Oez, seignurs, | quel pecchet nus encumbret ROL 15 (= V[4]).

296] Auch durch einen substantivirten Adjektivsatz kann das 2. Vsgl. ausgefüllt werden:
si li truvez | ki tresbien li ajut ROL 781 (*fehlt* V[4]).

297] Nicht ausgefüllt wird das 2. Vsgl. durch den Objektssatz, wenn ein Satz ein- oder angeschoben ist, zu dem die ganze Periode im Verhältnis des Objektssatzes steht:
Ne leserat, | co dit, que n'i parolt ROL 1206 (*fehlt* V[4]),

298] oder:
Ne laisserat | que n'i parolt, co dit ROL 1252 (*fehlt* V[4]).

299] *β.* Objektssatz — Hauptsatz:

Dass ein eingeleiteter, eigentlicher Substantivsatz (Objektssatz) dem Hauptsatze vorausgeht, finden wir nur einmal:
Set il fut graim, | ne l'estot demander ALS 26c.

300] Niemals findet sich so ein substantivirter Adjektivsatz,

301] und auch nur einmal ein uneingeleiteter Substantivsatz:
Grant est la presse, | ne l'estuet demander ALS 115c.

302] Doch ist bisweilen in einen uneingeleiteten Objektssatz der Hauptsatz so eingeschoben, dass er am Anfang des 2. Vsgl. steht.

Beispiele s. §. 178.

303] c. ein Adverbialsatz:

α. Hauptsatz — Adverbialsatz:

Der Adverbialsatz füllt meist das 2. Vsgl. aus:

Vint a sun filz, | ou gist suz lu degret ALS 69e. dunet as poures, | u qu'il les pout trover 19d. Recut l'almosne, | quant deus la li tramist 20c. 58b. 121c. Il nel faldrat, | sil veit que jo lui serve 99e. Ja mais n'iert tel, | cum fut as anceisurs 1e. Il la recut, | cume li altre frere 24d. 65a. 83b. 85c. Alez sedeir, | quant nuls ne vos sumunt ROL 251. 162. N'en parlez mais, | se jo nel vos cumant 273. 459*. 577. 788. 928. Ferir l'en voelt, | se n'en fust desturnet 440. Deus! quel barun, | s'oust christientet 3164. Baptizez la, | purquei deus en ait l'anme 3981. 1046. Nes poet guarder | que mals ne li ateignet 9. 95. 1316. Carles se dort | qu'il ne s'esveillet mie 724. 549. 564. 2021. Ambure ocit, | ki quel blasm(e)[t] ne quil lot 1546. 1297*. 3364. Faites la guer[re], | cum vos l'avez enprise 210. 769. Cunseilez mei | cume mi saive hume 20. Mielz est (que) sul moerge | que tant bon chevaler 359. Kar chevalchez | a quanque vos puez 1175.

304] Am Ende des 1. Vsgl. ist eine Anrede eingeschoben:
Ne li chalt, sire, | de quel mort nus muriuns ROL 227 (>V[4]V[7]V, *die stimmen*).

305] Ist im 1. Vsgl. auf den folgenden Adverbialsatz mit einem adverbialen Ausdruck hingewiesen, der gleichsam sein Determinativ ist, so steht dieses nicht am Ende des 1. Vsgl.:

La pristrent terre, | o deus les volt mener ALS 16e. [si] (tut) le depart | [que gens ne l'en remest] ††19b. 28b. Tant aprist letres | que bien en fut guarnit 7d. 51b**. 93c. Pur hoc vus di, | d'un son filz voil parler 3e. 2e. Si l'at destruite, | cum (dis l'ait host) [hom l'oust] (de)-(de)predethe 29c*. Plus aimet deu | que [tres]tut sun linage 50e*. 12c. 97c. Pur ce(l) le fist, | ne fust [apa]rissant ROL 1779. Tant en i ad | que mesure n'en set 1035. 306. 497. 834. Melz en valt l'or | que ne funt cinc cenz livres 516. 536. 890. 921. 1701. 2336.

306] Am Ende des 1. Vsgl. steht ein solcher adverbialer Ausdruck, wenn er dasselbe füllt:

Antantdementres | cum il iloec unt sis ALS 67a. a ben petit | que il ne pert le sens ROL 327.

307] ferner in folgenden Beispielen:

Ne di por co, | des voz iert la martirie ROL 591 (=V⁷>V⁴, *fehlt* PLC). El(e)s valent mielz | que tut l'aveir de Rume 639 (*fehlt* V⁴). Il l'aiment tant | ne li faldrunt nient 397 (*fehlt* V⁴).

308] Der Vers

Arguille si cume chen i glatissent ROL 3527

dagegen ist zu emendiren:

Icil d'Arguille | si cume chen glatissent (*nach* PV⁷V).

309] Meist aber steht ein derartiges Adverb, wie oben beschrieben (§. 305), am Anfang des 2. Vsgl., mit dem Adverbialsatz zur Toneinheit verschmolzen. S. §§. 184. 418; vergl. auch §. 185.

310] Dass ein Adverbialsatz, der mit dem 2. Vsgl. anhebt, dies nicht fülle, zeigt nur:

Par lui aurum, | se deu plaist, bone aiude ALS 107e! (*nach Hds.* L)

311] Erst innerhalb des 2. Vsgl. beginnt abgesehen von den §. 309 angedeuteten Fällen ein Adverbialsatz in den §. 102 aufgeführten Versen.

312] *β*. Adverbialsatz — Hauptsatz:

Der Averbialsatz füllt das 1. Vsgl., der Hauptsatz das 2.:

Quant vit sun regne, | durement s'en redutet | ... ALS 40c. 10b. 30e. 92c. 112b. Se lui 'n remaint, | sil rent as proverins 20e. 12e. 41b†. 41e. 51e††. 84e. 98e*. 105e†. Ou que il seit, | de deu servir ne cesset 47e. 101c*. Voillent o nun, | sil laissent metra an terre 116d. 120b. Quant se redrecet, | mult par out fier lu vis ROL 142. 323. 333. 338. 443. 199. 601. 745. 959. S'il voelt ostages, | il en aurat par veir 87. 40. 119.

258. 279. 316. 691. 893. 902. 914. 922. 935. 987. Fust Christiens, | asez oust barnet 899. Voillet o nun, | tut i laisset sun tens 1419. De quel que seit, | Rollanz n'estoerrat mie 593. 1912. Seit ki l'ociet, | tute pais puis auriumes 391.

313] Eine Anrede oder ein Ausruf ist bisweilen am Anfang des 2. Vsgl. eingeschoben:

Quant jel vus dis, | cumpainz, vos ne deignastes ROL 1716 ($> V^4 V^7$, *fehlt* PLC). Quant l'ot Rollanz, | deus! si grant doel en out 1196 (O *gegen alle Hdss.*).

314] Die Fälle, in denen der Adverbialsatz sich an ein Adverb anlehnt und mit diesem das 1. Vsgl. füllt, s. §. 85.

315] Sehr selten nimmt sonst ein Adverbialsatz nur den Schluss des 1. Vsgl. ein:

Deus! se jol pert, | ja n'en aurai escange ROL 840 ($= V^4$). *Weitere Beispiele s.* §. 29.

316] d. ein attributiver Nebensatz:

Hierunter verstehe ich jeden Nebensatz, der zu näherer Bestimmung eines Substantivs dient, mag er nun durch ein Relativpronomen, durch eine Konjunktion (*dunt*, *u*, *que*) oder gar nicht eingeleitet sein.

317] α. Determinativ — Attributivsatz:

Der Attributivsatz füllt fast immer das 2. Vsgl. und schliesst mit diesem ab.

318] In einer Anzahl von Fällen steht das Determinativum nicht am Ende des 1. Vsgl., noch nimmt diese Stelle eine attributive Bestimmung zu demselben ein. Es kann Determinativum sein ein Pronomen (*A*) oder ein Substantiv (*B*):

Ad A: Cil an respondent | ki l'ampirie bailissent ALS 105a. Trestuz li preient | ki pourent avenir 102a. Cel n'en (n')i at | ki 'n report sa dolur 111e. 46c. 111d. Tut li amanuet | quanque bosuinz li ert 47c. »As me«, dist il, | »kil guard pur ton cumand« 46d. Lui le consent | ki de Rome esteit pape 75c. Tant an retint | dunt ses cors puet guarir 20d. Cil sunt muntez | ki le message firent ROL 92. Cele nel veit | vers lui ne s'esclargisset 958. 822. 1482. Mais tut seit fel | cher ne se vende primes 1924.

319] *Ad B*: Amfant nus done | ki seit a tun talent ALS 5e. Les dras (f)[s]uzlevet | dum il esteit cuvert 70a*. La nef est preste | ou il deveit entrer 16b. Carle me mandet | ki France ad en baillie ROL 488. 178. 439. 1276. Piere n'i ad | que tute ne seit neire 982. *Vergl. den corrupten Vers* ROL 604.

320] Für gewöhnlich aber steht das Determinativum oder seine ihm unmittelbar folgenden attributiven Bestimmungen am Ende des 1. Vsgl.:

La gent de Rome | ki tant l'unt desirret ALS 115a. 53c. 68a. 113a. Granz est li dols | ki sor mai est vertiz 93d. 18d.e. 33d. 34d. 51a. 63c. 64d. 84c*. 86e†. 104d. 118e. Sainz Boneface | que l'um martir apelet 114a. 8b. 19a. 21b.d. 42c. 48b**. 59e. 67d. 76e. 85a. 94b. 104c**. 108c. 118b. Li cancelers | cui li mesters an eret 76a. 25c. icel saint home | de cui l'imagene dist 35e. d'icel saint hume | par qui il guarirunt 62e. 66e. si ert creance | dunt or(e) n'i at nul prut 1c*. 15c**. 18b. 31c. 43b. 44d. 74b. 77d. 81b. 122c*. Felix le liu | u sun saint cors herberget! 114e. 47b. 50a. 53a. 55d**. Ne guardent l'ure | que terre nes anglutet 61e. Puis icel tens | que deus nus vint salver 3a. 59a. La siet li reis | ki dulce France tient ROL 116. 4. 6. 18. 19. 22. 48. 94. 124*. 194. 253. 368. 376. 382. 409. 429. 458. 504. 538. 551. 571. 750. 779. 925.936. 966. N'i ad paien | nel prit e nel aort 854. 1873. Les duze pers | que Carles ad tant chers 547. 33. 131. 145. 154. 261*. 344. 412. 480. 547. 560. 572. 649. 716. 757. 767. 780. e d'Apollin | qui seintes leis tenuns 417. e Oliver | en qui il tant se fiet 586. le blanc osberc | dunt la maile est menue 1329. 1430. Jamais n'ert jor | que Carles ne se pleignet 915. 971. 1003. 1242. N'aurat talent | que ja mais vus guerreit 579. Ja mais n'iert an | altretel ne vos face 653. 197*. 1442. 3681*.

321] Dass ein Pronomen demonstrativum als Korrelat des Adjektivsatzes am Ende des 1. Vsgl. steht, ist nicht häufig:

Com felix cels | ki par feit l'enorerent! ALS 100e. Si venguez cels | que li fels fist ocire ROL 213. cume celui | ki ben faire le set 427. 411. N'i ad celoi (ad celoi) | al altre ne parolt 1803. 1836*.

322] In vereinzelten Fällen beginnt der Relativsatz erst innerhalb des 2. Vsgl. Vor demselben steht das Prädikat des Hauptsatzes in den §. 104 zuerst citirten Versen,

323] eine eingeschobene Anrede im Verse:

Tut le durai, | boens hom, quanque m'as quis ALS 45d.

324] ein eingeschobener Satz zur Einführung der direkten Rede in folgenden:

»Co est Baldewin,« | co dit, »ki ert prozdom ROL 296 (> V4V7, *die stimmen*). »Icele tere«, | co dit, »dunt il (esteit) [se seivret] 979 (> V4V, *die stimmen*).

325] Im Verse

enz en la fosse | des leons o fut enz ROL 3105 (*fehlt* V4)

endlich greift das Determinativ mit seinem Attribut in das 2. Vsgl. über.

326] β. Attributivsatz — Determinativ:

Der Attributivsatz füllt das 1. Vsgl.:

ki vint plurant | cantant l'en fait raler ALS 112e. Ki mult est las |

il se dort cuntre tere ROL 2494. 2523. (Hom) ki traist altre | nen est dreiz qu'il s'en vaut 3974.

327] Substantivirte Adjektivsätze, d. i. solche, deren Korrelat unterdrückt ist, in dieser Stellung s. §. 293.

328] Formell genommen wären auch diejenigen Substantivsätze hier aufzuführen, welche im Hauptsatze durch ein Pronomen demonstrativum *(co, ico, il)* aufgenommen werden, gewissermassen also im Verhältnis der Apposition zu jenem Pronomen stehen. Dieselben sind aber ihrem logischen Werte nach unter den Subjekts- und Objektssätzen ohne Unterschied mit aufgeführt.

Anhang.

Textkritisches zum ALS.

(Vgl. §. 9.)

Ausser dem kritischen Apparat in Stengels Ausgabe ist bisweilen die Interpunktion in den anderen Ausgaben nachgesehen, und ferner berücksichtigt Gröbers Kritik von Stengels Buch, Zeitschr. f. r. Ph. VI (1882), S. 474 ff. — 5b *longament* | *que amfant n'ourent.* | *Peiset* ... Ein Substantivsatz mit *que* geht in den ältesten Texten nie dem regirenden Verbum vorher. Vergl. Stengels Wörterbuch s. v. *que.* — 5c *Deu en apelent* — 7c *Puis li bons pedre* | *ad escole* — 9d In *an vunt* | *li dui pedre parler* gehört *an* zu *parler*, wie in 104a *Entr'els an prennent* | *cil seinor a parler.* Denn *en aler* hat im ALS keinen Infinitiv bei sich, ausser 11b *quar t'en vas colcer*, wo Stengel nach AP *te vas* vorschlägt. Jedoch Passion 120 [a]*van orar sols en anez.* — 10d *Mais de cel plait* | *ne volsist il* — 11e *a sa gentil muiler* — 15e *Ensure nuit* = 38d; *ensur tut* 111c, 123d, *desur terre* zu bessern *ensure* etc. Vergl. *ensobre tot* in der Passion, *desur un* ROL 1017 (corrupte Quelle). — 19b *Si le depart* | *que giens ne l'en remest* — 28e *Puis icel* (= ROL 664). Im ALS kommt *unc* einsilbig nicht vor, vgl. Wörterb. s. v. *omque.* — 35b *en cest muster;* | *quar il l'at deservit* — 38d *ensure* s. Note zu 15e. — 41b *ici* — 43c Gessner behält *n'altra pur altra* bei und übersetzt in Bezug auf *vait par les rues*: »eine Strasse um die andere«. Doch *n'* bleibt unerklärt, weshalb Bartsch es tilgt. Paris liest mit S *altre pois altre*, was sich auf *rues* beziehen

müsste. Dann ist *mais* aber nicht zu verstehen, das Paris nicht gegen LP durch *et*, S, ersetzen wollte. Ich lese mit P *Ne un ne altra,| mais sum pedre.* Dass *altra* sich nicht auf Strassen, sondern auf Menschen bezieht, beweist *mais.* — 45b *Plure des oilz* — 48d *ne il nel* — 51a *vient* — 51b *sustient* — 51c *almosniers* — 54c *corucet|icil* — 55c *ne neuls hom.* Adjektiv ist *neuls* auch 111b,c nach meiner Lesung (s. d.), auch in Eulalia, Passion und Hohem Liede. — 57d *De sei medisme | tute la cartra escrit* — 63e *iloec est, | iloc.* Vergl. Stengel S. 253[1] zu 88a; gegen diese Bemerkung könnte Gröber ausser unserer Stelle nur 17c anführen. — 65a *cum li hom ki* — 66d *depreient* — 72e *ne 'ncor.* In den ältesten Texten ist *uncore* dreisilbig nicht zu belegen. — 76c *le num lur dist* haben Hofmann und Paris umgestellt zu *lur dist le num,* P>LAS. Dann gehört zu *le num* als Attribut *del pedre e de la medre* und hierzu wieder *d'icele gemme.* Dann fehlt aber die Hauptsache: der Name des Heiligen selber wäre verschwiegen. Ich bleibe bei L und übersetze: »Jenes Edelsteines .... Namen sagte er ihnen [und] den des Vaters und den der Mutter«. — 81e *enpur tei, filz* — 82e *seit el ciel* — 88a *Plure des oilz* — 88c Nach Wehrmann, Rom. Stud. V. S. 393, ist *e* hier = *et,* welches diene zur Einführung von Fragen von schwach adversativer Bedeutung, vgl. ROL 748. Dieselbe Auffassung wäre auch 84c möglich, nicht aber 91d. Denn da steht *e*, auch am Anfang des Verses, vor einem behauptenden Satze, dessen Anreihung mit *et* an den vorhergehenden Fragesatz ausgeschlossen ist. Also kann doch die Interjektion *e* einem vollständigen Satze vorhergehen, und wir sind berechtigt, *e* auch 84b, 88c als Interjektion zu fassen. — 93e *n'en est* — 94d Dass der Schreiber von L *demurede* resp. *demurere* als Objekt zu *ai atendude* fasste, beweist das Femininum *atendude.* Dies war den anderen Kopisten eine ungeläufige Konstruktion, und sie änderten verschieden. Man braucht also *Cum longa demurede* nicht als elliptischen Satz zu fassen, wie Stengel im Wörterbuch s. v. *demurere* und Meyer, der im folgenden Verse eine zweite Ellipse gegen alle Hss. einführt. — 96e *or* ist die einzig authentische Form des Wortes im ALS. — 98c *nem sousent. Gent* erfordert das Prädikat im Plural. Bei Stengels Umstellung ist die Syntax des Verses weniger gewöhnlich. — 99c *Ne carnel hume | n'aurai ja mais en terre* — 105e *dunc en* — 106e *saint cors.* Paris' Umstellung ist nicht nötig. Vgl. Völcker »Die Wortstellung in den ältesten frz. Sprachdenkm.« Franz. Stud. III. Heft 7. S. 28 ff. — 107e *Car par cestui | aurum nos bone* — 109b *Pur oec en est | oi cest jurn* behalte ich bei. Vgl. *Rollanz mis nies | hoi cest jur nus defalt* ROL 2107. *Veire paterne! | hoi cest jor me defend* ROL 3100. Es scheint, dass *oi cest jurn* völlig zur Toneinheit verschmolzen war, wie am besten aus dem Verse *Cunquis l'aurat | d'oi cest jur en un meis* ROL 2751 ersehen werden kann. Eine Cäsur, wie Meyer sie vorschlägt, dürfte wol ohne Analogie sein. — 111bc *ne muz ne orbs | ne neuls languerus, | ensure*

tut | *neuls' palazinus*. Vergl. Noten zu 15e und 55c. Stengel schlägt zu 111c vor *neuls ki'st languerus* (im Wörterb. s. v. *nuls*). Doch wäre wol der Konjunktiv im Relativsatz nötig (so in S); vergl. 111d *alget*. Ferner schlägt Stengel vor *nuls ki seit languerus* (im Wörterbuch s. v. *ensobretot*). Allein *nuls* wird sonst nicht substantivisch gebraucht. Vergl. Wörterbuch S. 178, Anmerkung. — 120a *desure* s. Note zu 15e. — *ensore* s. Note zu 15e.

Lebenslauf.

Am 26. März 1861 auf meines Vaters Louis Reissert ländlicher Besitzung zu Fülme im Kreise Minden geboren, erhielt ich den Elementarunterricht zuerst im Elternhause, später in der Vorschule des Charlottenburger Gymnasiums und danach in der Vorbereitungsschule der Herren Aschenbach und Dr. Suchier zu Rinteln. Von Ostern 1872 bis Ostern 1880 besuchte ich daselbst das Kgl. Gymnasium, das in jener Zeit die HH. DDr. Riess, Frick und Buchenau zu Direktoren hatte. Von Ostern 1880 an habe ich dem akademischen Studium der Philologie obgelegen. Ich besuchte die Universitäten München, Berlin, Leipzig und Marburg. Meine akademischen Lehrer waren die HH. Professoren v. Reinhardstöttner, K. Hofmann, v. Prantl, Riehl, Tobler, Zupitza, Scherer, Hübner, Zeller, Ebert, Wülcker, Zarncke, Zöllner, Stengel, Lucae, Cohen, Bergmann, Birt. Ihnen allen weiss ich mich in hohem Grade verpflichtet, besonders Herrn Professor Stengel, dem ich Anregung und Förderung bei dieser Arbeit verdanke.

Berichtigung.

§. 66 Zeile 5 tilge 722.

Universitäts-Buchdruckerei. (R. Friedrich.)